



# WOADLI

WOADLI = SCHNELL = die schnelle Information aus deiner Heimatgemeinde



ARZL · WALD · LEINS · RIED · BLONS · TIMLS · HOCHASTEN

- Vorwort des Bürgermeisters
  - Aus der Gemeindestube
  - Schulen und Kindergärten
  - Mülltermine · Veranstaltungen
  - Ärztliche Notdienste · Zahnärzte · Flurnamen
  - Wissenswertes · Geburten · Sterbefälle · Pfarrnachrichten
- Unser Tal  
Vereine  
Jubiläen  
Ehrungen  
Aus früheren Zeiten



## Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Der strenge Winter ist vorbei, unsere Bauhofarbeiter haben großartiges geleistet und ihr bestes gegeben. Für die Schneeräumung und Streuung wurden heuer bereits € 32.760,00 (doppelt soviel wie in den Vorjahren) ausgegeben, wobei der Treibstoff und die Arbeitsstunden noch nicht eingerechnet sind.

Vom Bund und Land verordnet, gilt es noch mehr zu sparen und mit dem Geld gut zu wirtschaften. Der Rechnungsabschluss wurde in der letzten Gemeinde-

ratsitzung einstimmig angenommen und beschlossen. Es ist sehr erfreulich, dass die Gemeinde in der Jahresrechnung 2011 einen Überschuss von € 310.000,00 verzeichnen kann und den Verschuldungsgrad auf 35,11 % senken konnte.

Durch den Kanalbau im heurigen Sommer von der Pitze bis zum Kriegerdenkmal wird es zu große Behinderungen und Verzögerungen auf der Wald-Jerzener Straße kommen. Ich bitte um Verständnis und Rücksicht bei der Bevölkerung und den Gästen.

Unserer Dorfpfleger Josef Bidner und seine Frau Rosa, die aus Altersgründen die Arbeiten für die Gemeinde zurückgelegt haben, sage ich ein aufrichtiges Vergelt's Gott. Sie haben seit dem Jahr 2000 für ein schönes sauberes Dorf gesorgt. Seinen Nachfolger Franz Benezeder wünsche ich, dass ihm die Blumen und Sträucher genauso schön blühen und gut gedeihen wie bei unserem Josef.

Den Musikkapellen Wald und Arzl gratuliere ich zu ihren gelungenen und anspruchsvollen Frühjahrs- und Osterkonzerten. Der Turnsaal in der „Gruabe Arena“ war bei beiden Konzerten voll

besetzt und die Stimmung war großartig. Unsere Spitzensportler waren auch im heurigen Winter wieder sehr erfolgreich. Im Slalom war Marlies Schild beinahe unschlagbar und unser Benni konnte ein erfolgreiches Comeback nach seiner schweren Verletzung feiern. Mario Stecher lief es in der vergangenen Wintersaison nicht so gut wie die Jahre zuvor, konnte jedoch einen Stockerlplatz in seiner Disziplin holen. Herzliche Gratulation!

Die Gemeinde hat im Sommer einige große Projekt (Bau Wohn- und Pflegeheim Pitztal, Kanal- und Wasserleitungsbau, Erschließung der Siedlung Wald u.a.) zu bewältigen und hofft, dass alles ohne größere Probleme und Verzögerungen erledigt wird.

Euch, liebe Leser wünsche ich einen schönen warmen Sommer und erholsame Ferien.

Euer Bürgermeister

Siegfried Neururer

# Erstkommunion am 15. April in Arzl



Foto links: 19 Arzler Kinder erhielten heuer die erste hl. Kommunion. Das feierliche Hochamt zelebrierte Hochwürden Mag. Otto Gleinser. Die Erstkommunionfeier wurde von den „Slim-legs“ musikalisch umrahmt.

Titelbild:

Die Arzler Erstkommunikanten mit Klassenlehrerin Evelyn Mavc, Pfarrer Mag. Otto Gleinser und Religionslehrer Ignaz Frischhut.

1. Reihe v.li.: Linda Gabl, Dana Fagschlunger, Elias Neuner, Dominik Neuner, Marco Neuner; 2.Reihe.v.li: Bastian Duregger, Lorenz Eiterer, Lukas Sturm, Leah Abber, Vanessa Nothdurfter, Noah Neuner; Letzte Reihe.v.li.: Lukas Deutschmann, Kairi Larcher, Lorena Erbe, Leonie Wöber, Tobias Schnegg, Jonas Krabichler, Noah Sailer, Daniel Rauth. Fotos: Hans Rimml

IMPRESSUM: Medieninhaber und Verleger: Gemeinde Arzl im Pitztal  
Herausgeber: Redaktionsausschuss der Gemeinde Arzl  
GR Josef Knabl, GR Ing. Johannes Larcher, GR Peter Schrott, GR Mag. Franz Staggl, GR Ing. Roland Plattner, Chronist Ing. Daniel Schwarz  
Redaktion, Verwaltung und Anzeigen:: Barbara Trenkwaller, Marco Eiter  
Herstellung: Druckerei Pircher, Ötztal Bahnhof; Layout: Manfred Raggl  
Papier: 115 g Claro Bulk Recyclingpapier; Auflage: 1.100 Stück  
Erscheinungsweise: 3 mal pro Jahr gratis an einen Haushalt  
Titelbild: Erstkommunion in Arzl, am 15. April 2012, Foto: Hans Rimml  
Namentlich gezeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder und müssen sich nicht mit der von Herausgebern oder Redaktion decken.

Liebe WOADLI-Leser,  
über Rückmeldungen würden wir uns sehr freuen.

Wir sind erreichbar unter der Telefonnummer 63102-10 oder per E-mail: [m.eiter@arzl-pitztal.tirol.gv.at](mailto:m.eiter@arzl-pitztal.tirol.gv.at)

# Spatenstich Wohn- und Pflegeheim Pitztal

Bei strahlendem Sonnenschein erfolgte am Montag, den 12. März 2012 der Spatenstich für das Wohn- und Pflegeheim Pitztal.



v.l. Bgm. Karl Raich, Bgm. Walter Schöpf, Bgm. Siegfried Neururer, Bgm. Rupert Hosp, BH Dr. Raimund Waldner, LR Dr. Bernhard Tilg, LR Gerhard Reheis, DI Walter Soier (Raiffeisen-Leasing), Architekt DI Reinhard Kaserer, Ing. Mag. Klaus Wurz (WRS), GL Oskar Schuchter (Raika Arzl-Imsterberg)

Foto: Gemeinde

Zu diesem Ereignis konnte Verbandsobmann Siegfried Neururer zahlreiche Gäste begrüßen und freute sich, dass er unter anderem auch LR Gerhard Reheis, LR Dr. Bernhard Tilg und Bezirkshauptmann Dr. Raimund Waldner herzlich willkommen heißen durfte.

So erwähnte er in einem kurzen Rückblick, dass bereits 2005 die ersten Gespräche zwischen den 4 Pitztaler Bür-

germeistern und Bezirkshauptmann Dr. Raimund Waldner statt gefunden haben. Die Gründung des Gemeindeverbandes erfolgte im Jahr 2009 mit der konstituierenden Sitzung. Daraufhin wurde das erforderliche Grundstück mit 3000 m<sup>2</sup> von der Gemeinde Arzl angekauft.

Beim zweiten Anlauf des Architektenwettbewerbes, welcher EU-weit ausgeschrieben werden musste, wurden 128

Projekte eingereicht. Als Sieger wurde das Architekturbüro Sitka-Kaserer aus Saalfelden ermittelt, welches auch mit der Generalplanung beauftragt wurde. Ebenso musste die Ausschreibung eines Generalunternehmers EU-weit erfolgen. Als Bestbieter wurde dann Ende Dezember 2011 der Generalunternehmer Raiffeisen Leasing GmbH aus dem Vergabeverfahren für die Finanzierung und energieeffiziente Umsetzung des Neubaus des Wohn- und Pflegeheimes Pitztal inklusive Energieverbrauchsgarantie und Energiecontrolling ermittelt.

Der Baubeginn für das Wohn- und Pflegeheim mit garantierten Herstellungskosten von 8,98 Millionen Euro, welches von der Raika Arzl-Imsterberg finanziert wird, ist nun für April angesetzt. Auch der Sozialsprengel sowie die Möglichkeit einer Tagesbetreuung finden sich ab 2013 in diesem Heim. Die Fertigstellung wird nach 20 Monaten Bauzeit - Ende November 2013 erfolgen.

Abschließend wünschte sich Verbandsobmann und Bürgermeister Siegfried Neururer eine reibungslose und vor allem unfallfreie Bauphase.

## Sternsinger waren unterwegs...



Die Sternsinger im Gemeindeamt

Foto: Gemeinde

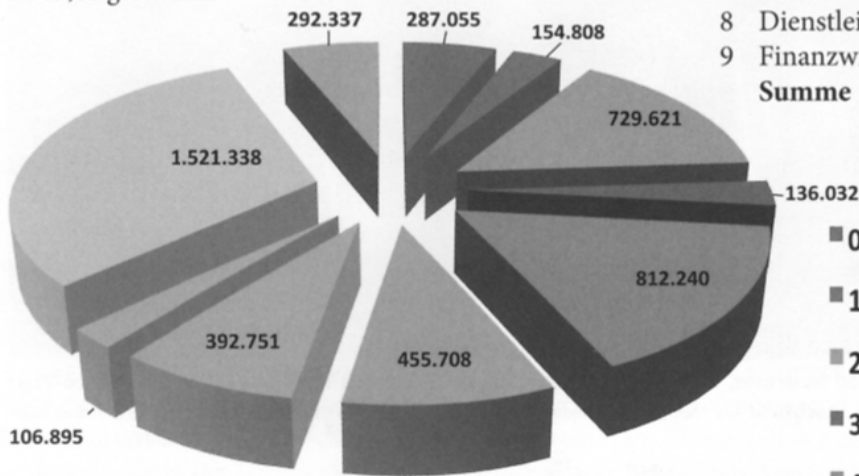
Herzlichen Dank an alle aktiven Sternsinger und deren Begleiter für den Einsatz in der Gemeinde und allen, die sich an der Aktion beteiligt haben.

# Gut gewirtschaftet - Rechnungsabschluss 2011

Trotz Finanzkrise und großen Einsparungen konnte Bürgermeister Siegfried Neururer einen positiven Rechnungsabschluss 2011 dem Gemeinderat in der Sitzung am 27.03.2012 vorlegen. Für die Großbaustellen (z.B. Friedhofserweiterung, Kanal- und Wasserleitungsbau - Schwalbengasse, Siedlungserweiterungen, Umkehrplatz u.a.) musste kein neues Darlehen aufgenommen werden. Dadurch konnte der Verschuldungsgrad von 36,80 % auf 35,11 % gesenkt werden. Die pro Kopfverschuldung betrug 2010 € 1.475,00, im Jahr 2011 ist die Verschuldung auf € 1.369,00 gesunken.

## Ausgaben 2011 im ordentlichen Haushalt

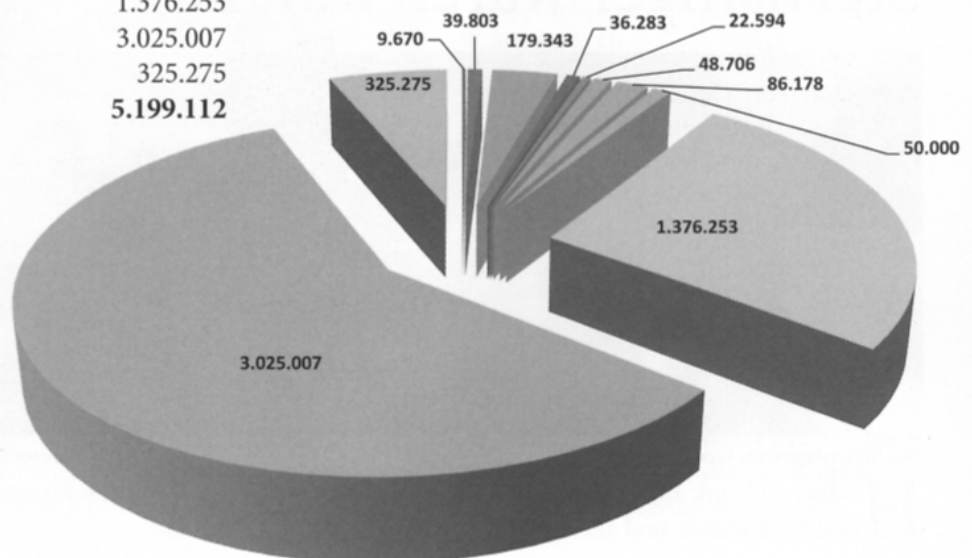
	RA 2011
0 Vertretungskörper und allg. Verwaltung	287.055
1 Öffentl. Ordnung und Sicherheit	154.808
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	729.621
3 Kunst, Kultur und Kultus	136.032
4 Soziale Wohlfahrt	812.240
5 Gesundheit	455.708
6 Strassen- und Wasserbau, Verkehr	392.751
7 Wirtschaftsförderung	106.895
8 Dienstleistungen	1.521.338
9 Finanzwirtschaft	292.337
<b>Summe</b>	<b>4.888.785</b>



- 0 Vertretungskörper und allg. Verwaltung
- 1 Öffentl. Ordnung und Sicherheit
- 2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft
- 3 Kunst, Kultur und Kultus
- 4 Soziale Wohlfahrt
- 5 Gesundheit
- 6 Strassen- und Wasserbau, Verkehr
- 7 Wirtschaftsförderung
- 8 Dienstleistungen
- 9 Finanzwirtschaft
- 10 Rechnungsergebnis Vorjahr

## Einnahmen 2011 im ordentlichen Haushalt

	RA 2011
0 Vertretungskörper und allg. Verwaltung	9.670
1 Öffentl. Ordnung und Sicherheit	39.803
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	179.343
3 Kunst, Kultur und Kultus	36.283
4 Soziale Wohlfahrt	22.594
5 Gesundheit	48.706
6 Strassen- und Wasserbau, Verkehr	86.178
7 Wirtschaftsförderung	50.000
8 Dienstleistungen	1.376.253
9 Finanzwirtschaft	3.025.007
10 Rechnungsergebnis Vorjahr	325.275
<b>Summe</b>	<b>5.199.112</b>



**Ausgaben im Rechnungsjahr 2011  
zusammengefasst:**

- € 49.472 Gesamtausgaben der Feuerwehren Arzl, Wald und Leins
- € 188.301 Gesamtausgaben der VS Arzl, Wald und Leins
- € 306.476 Gesamtausgaben der Kindergärten Arzl und Leins
- € 187.884 Betriebs- u. Schuldendienstbeiträge an die Hauptschulen Imst, Sonderschule Imst, Polytechnischen Lehrgang, Berufsschulen
- € 27.551 Sportförderungen
- € 21.635 Förderung sonstiger Vereine
- € 390.982 lfd. Sozialbeiträge ans Land
- € 44.426 Auswärtigenzuschuss an Altenheime
- € 429.801 lfd. Zuschüsse an Krankenhäuser, Rotes Kreuz, Notarztssystem, Sozialsprengel
- € 365.800 Kapitaltransferzahlungen Wohn- und Pflegeheim Pitztal
- € 36.502 Zuschuss zum VVT Linienverkehr
- € 10.000 Grundzusammenlegung Wald
- € 19.945 Stromkosten für die Straßenbeleuchtung
- € 104.488 Schuldendienst- und Betriebsbeiträge an die Kläranlage Imst
- € 117.702 Schuldendienst- und Betriebsbeiträge an den Abfallverband Roppen

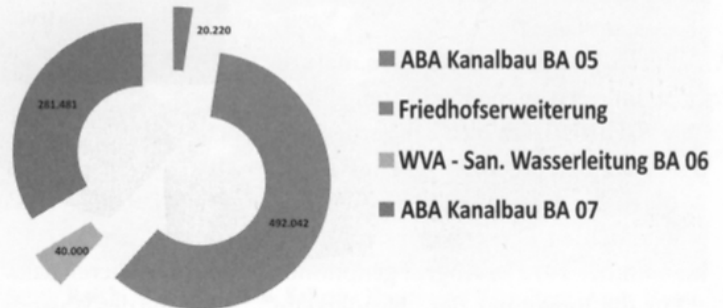
Die Gesamteinnahmen 2011 betragen € 6.032.137,66 und Gesamtausgaben € 5.722.810,97. Die Jahresrechnung 2011 schließt mit einem Überschuss von € 310.326,69.

Der tatsächliche Kassabestand zum 31.12.2011 weist einen Gesamt-Kassenbestand – ist gleich Barbestand von € 71.340,71 auf. Der Gesamtschuldenstand der Gemeinde Arzl beträgt zum Jahresende 2011 € 3.812.902,46. Die Rücklagen und Wertpapiere der Gemeinde Arzl betragen € 956.139,80.

Zur Zufriedenheit des Bürgermeisters beschloss der Gemeinderat die Überschreitungen und die Jahresrechnung 2011 einstimmig.

**Einnahmen und Ausgaben 2011  
im außerordentlichen Haushalt**

VA-Stelle	Bezeichnung	Betrag
851040	ABA Kanalbau BA 05	20.220
817000	Friedhofserweiterung	492.042
850050	WVA - San. Wasserleitung BA 06	40.000
851050	ABA Kanalbau BA 07	281.481
<b>Gesamteinnahmen AOH</b>		<b>833.743</b>

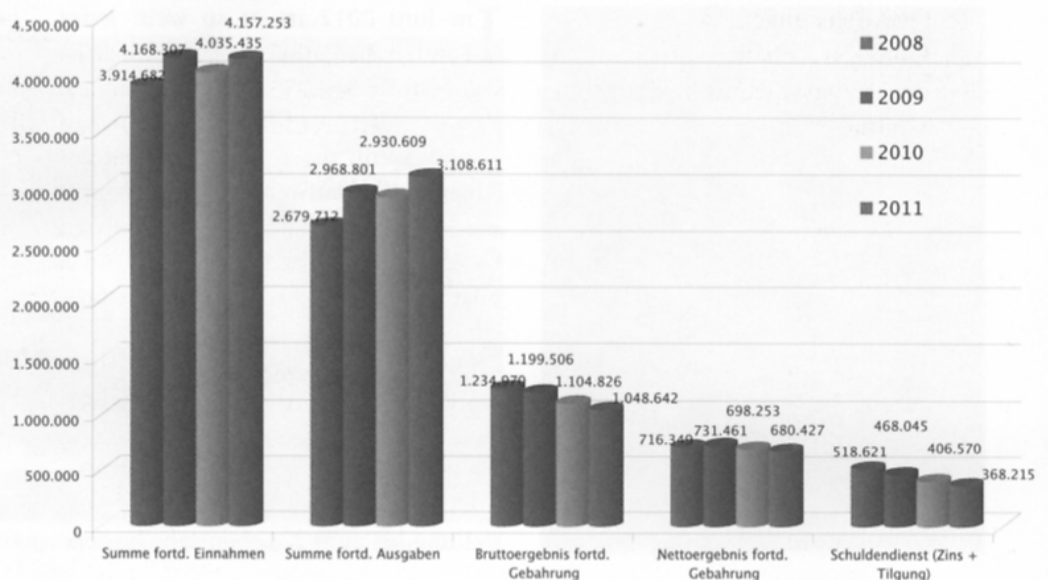


**Auflistung der ausgeführten  
Projekte im vergangenen Jahr**

- € 16.729 Errichtung Sportplatz Wald
- € 44.692 Sanierung Dachstuhl VS Wald (ohne Arbeitsstd. Bauhof)
- € 62.313 Errichtung Umkehrplatz Leins (ohne Arbeitsstd. Bauhof)
- € 401.596 Siedlungserweiterung Osterstein
- € 45.343 Ankauf Grundstücke
- € 20.220 Errichtung einer Trennanlage für Schmutzwasser im Gewerbegebiet
- € 491.324 Friedhofserweiterung
- € 38.359 Sanierung der Wasserleitung „Schwalbengasse“
- € 281.481 Sanierung des Kanalstranges „Schwalbengasse“

**Finanzlage der Gemeinde Arzl**

Ermittlung der Finanzlage	2008	2009	2010	2011
Summe fortđ. Einnahmen	3.914.682	4.168.307	4.035.435	4.157.253
Summe fortđ. Ausgaben	2.679.712	2.968.801	2.930.609	3.108.611
Bruttoergebnis fortđ. Gebahrung	1.234.970	1.199.506	1.104.826	1.048.642
Nettoergebnis fortđ. Gebahrung	716.349	731.461	698.253	680.427
Schuldendienst (Zins + Tilgung)	518.621	468.045	406.570	368.215
<b>Verschuldungsgrad</b>	<b>41,99%</b>	<b>39,02%</b>	<b>36,80%</b>	<b>35,11%</b>



# Straßensperren und große Verkehrsbehinderungen im Sommer 2012 wegen Kanal- und Wasserleitungsarbeiten

Mit dem letzten großen Bauabschnitt 07 – Ortssanierung der Wasserleitung und Kanalstrang wird die Gemeinde auf eine harte Probe gestellt. Die Sanierung des Ortskanals wird im Trennsystem (Schmutz- und Regenwasser getrennt) gemacht.

Der erste Bauabschnitt „Schwalbengasse“ wurde bereits 2011 fertiggestellt. Trotz großer Behinderungen und Lärm haben sich die Bewohner der Kirch- und Schwalbengasse nie beschwert und vorbildlich verhalten, dafür ein großes Vergelt's Gott seitens der Gemeinde.

Durch das neue Trennsystem muss die Gemeinde den neuen Kanalstrang für das Oberflächenwasser vom Kriegerdenkmal bis zum Sickerbecken, welches bereits 2011 an der Pitze errichtet wurde, gegraben werden. Dieser Bauabschnitt wird im Sommer 2012 in Angriff genommen.

Für die Bewohner der „Neaderseite“ wird es deshalb zu großen Verkehrsbehinderungen (Ampel- bzw. Verkehrsregelung) kommen. Es wird auch Tage geben, an denen diese Strecke komplett gesperrt ist. Bgm. Siegfried Neururer möchte sich heute schon für die Unannehmlichkeiten



Wasser- und Kanalgrabarbeiten Schwalbengasse.

Foto Strabag

und Verzögerungen entschuldigen und die Bevölkerung um Verständnis und Geduld bitten.

Ein weiterer Bauabschnitt wird die Sanierung der Wasserleitung und des Kanalstranges von Bernhard Klaus bis Zangerl Stefan sein. Auch dort wird die Straße teilweise gesperrt bzw. wird es zu Verkehrsbehinderungen kommen.

Die Anrainer bitten wir ebenfalls um Verständnis.

## Winterdienst

Ein herzliches Danke an die Bauhof-Mitarbeiter für den hervorragenden Winterdienst bei jeder Tages- und Nachtzeit!

Die Geh- und Fahrwege waren trotz der äußerst schwierigen Witterungsverhältnisse immer vorbildlich geräumt und gestreut!

## Kinderpass ab Juni 2012 verpflichtend



Im Juni 2012 ist es so weit: Jedes Kind braucht verpflichtend seinen eigenen Reisepass! Eintragungen im Pass der Eltern verlieren ihre Gültigkeit – auch wenn diese Pässe ein späteres Ablaufdatum aufweisen. Ein Reisepass wird benötigt sobald man die Grenzen Österreichs verlässt – egal ob in die Türkei oder nach Italien. Es gilt: „Eine Person – ein Dokument“.

Für die Ausstellung eines Kinderpasses wird die Geburtsurkunde, der österreichische Staatsbürgerschaftsnachweis und ein biometrisches Passfoto benötigt.

Die Kinderpässe sind bei einer Ausstellung bis zum 2. Lebensjahr kosten-

los, bis zum 12. Lebensjahr sind € 30,00 zu bezahlen und ab dem vollendeten 12. Lebensjahr kostet der Reisepass € 75,90. Die Produktionszeit beträgt 5 Werkstage.

## Hinweis

### Staatsbürgerschaftsnachweis

Die Ausstellung eines Staatsbürgerschaftsnachweises kann bis zur Vollendung des 2. Lebensjahres gebührenfrei im Standesamt Wenns beantragt werden.

## Sportlerehrung in Leins

Die Gemeinde Arzl i. P. lud am 14. April zur Ehrung ihrer erfolgreichen Sportler, Marlies Schild, Benjamin Raich, Mario Stecher und Sabrina Hager nach Leins ein. Musikkapelle und Schützenkompanie Wald umrahmten bei kühlen Temperaturen die Ehrung.



v.li.: Bgm. Siegfried Neururer, Mario Stecher, Sportreferent Josef Knabl, Benni Raich, Marlies Schild, Sabrina Hager und Vize-Bgm. Andy Huter.

Um der Arzler Bevölkerung wieder einmal vor Augen zu führen, welch herausragende Sportgrößen in Arzl wohnen, lud die Gemeinde am 14. April zur Ehrung von gleich vier Spitzensportlern nach Leins.

Im Slalom war Marlies Schild beinahe unschlagbar und unser Benni konnte ein erfolgreiches Comeback nach seiner schweren Verletzung feiern. Mario

Stecher lief es nicht so gut wie die Jahre zuvor, er kämpfte sich aber auch einmal aufs Stockerl. Sabrina Hager gewann bei den Special-Olympics eine Gold-, eine Silbermedaille und eine „Blecherne“ im Schwimmen. Sie wurde bei der letzten Sportlerehrung vergessen. Umso mehr erstrahlten jetzt ihrer Leistungen im Kreise der Schigroßen welche ihre tollen Leistungen im Schwimmsport würdig

zu schätzen wussten. Besonders Marlies konnte ihr bei der gemütlichen Feier noch einige Ratschläge mit auf ihren weiteren Sportlerweg geben.

Mit dem schon traditionellen Feuerwerk, gesponsort von den Hochzeiger-Bergbahnen, klang eine kleine aber feine Sportlerehrung aus und wir freuen uns schon auf die nächste, vielleicht schon in einem Jahr.



Den Geehrten viel Glück, Gesundheit und Erfolg in der nächsten Saison. Fotos: Hans Rimml

Was ist los in Arzl?  
Woadlis  
Freizeit-Tipp(s)

**1. Int. Beachvolleyballturnier mit Beachparty  
Kapf-Parkplatz - Arzl  
28. Juli 2012**

**Musik: Top DJ Tommi**

Die Arzler Jungbauern freuen sich auf zahlreiche Teilnahme und Besuch.  
Details bei Obmann Daniel Larcher.



**Noch ein Grund  
mehr für Fisch...**

Erhöhter Cholesterin, Arterienverkalkung, Entzündungen und vieles mehr sind Argumente dafür, häufiger Fisch zu essen. Die Empfehlungen sagen 1 - 2 mal pro Woche Fisch. Schaffen wir das?

Wir sollten es! Denn Fisch ist nicht nur die Beste Quelle für Omega-3-Fettsäuren, sondern auch die einzig gute für Vitamin D. Viele Menschen haben eine leichte Unterversorgung an Vitamin D. Da es eine entscheidende Rolle im Calciumhaushalt und im Knochenstoffwechsel spielt, könnte dies mit ein Grund für die steigende Zahl an Osteoporose Erkrankungen sein. Besonders jetzt, da der Schnee auf den Pisten „malzig“ wird, steigt die Gefahr von Knochenbrüchen wieder an. Wir sollten somit auch ein Auge auf unsere Vitamin D Versorgung werfen. Enthalten ist es in Milchprodukten und Eiern, jedoch ist Fisch mit Abstand der Beste Vitamin D Lieferant. Achten Sie beim Kauf von Fisch auf das Siegel „Marine Stewardship Council“ – aus nachhaltiger Fischerei oder bevorzugen sie heimische Fische wie Forelle oder Saibling. Einen kleinen Bonus bringt Bewegung in der Sonne, da Sonnenstrahlung bei der Bildung von Vitamin D in der Haut hilft.

Säuglingen wird Vitamin D im ersten Lebensjahr zusätzlich gegeben. Aufgrund der Gefahr von Überdosierungen müssen Erwachsene die Substitution von Vitamin D jedoch mit einem Arzt abklären.

Viel Spaß beim Frühlingssonne tanken und Vitamin D bilden!



**STEPHANIE GABL**  
DIÄTOLOGIN · ERNÄHRUNGSTHERAPIE  
Arzl 132, 6471 Arzl i.P., 0650/2319840  
mail: office@ernaehrungstherapie-tirol.at  
Internet: www.ernaehrungstherapie-tirol.at

**Ergebnisse der  
Pfarrgemeindevratswahlen**

**Pfarre Arzl:**

Judith Eller, Angela Plattner, Marita Konrad, Agnes Knabl, Helene Schrott, Andrea Staggl, Michael Haid, Hannes Krabichler, Walter Larcher, Franz Neururer, Dr. Robert Siegle

**Pfarre Wald:**

Herbert Raggl Wald 143, Manuela Krismer, Angelika Gavlik, Christine Krabichler, Simon Neurauder, David Tschurtschenthaler, Martina Raggl

**Pfarre Leins:**

Obmann: Franz Girstmair; Obfrau Stv.: Monika Pfefferle; Schriftführerin: Christine Pfefferle; Mitglieder: Gertraud Wege, Hubert Gastl, Klaus Loukota, Matthias Huter, Thomas Schuler

Ein herzliches Vergelt's Gott an die Personen, welche sich für die Wahlen zur Verfügung gestellt haben.



Die aktuelle Gottesdienstordnung der Pfarre Arzl ist unter: [www.arzl-pitztal.tirol.gv.at](http://www.arzl-pitztal.tirol.gv.at) zu finden.

**Vorankündigung:**

Zum ersten Mal beteiligt sich die Pfarre Arzl im Pitztal an der Aktion „Lange Nacht der Kirchen“, die am 1. Juni 2012 österreichweit stattfindet.

**Bürostunden der Pfarre Arzl:**

Jeden Montag von 09:00 bis 12:00 Uhr  
Pfarrkoordinatorin Edith Kopp  
Tel. 0676/87307551  
Email: [pfarre.arzlip@dbk.at](mailto:pfarre.arzlip@dbk.at)

**Hilfsgütersammlung für Rumänien**

Am Freitag, dem 11. Mai 2012 von 10:00 bis 17:00 Uhr und am Samstag, dem 12. Mai 2012 von 09:00 bis 12:00 Uhr wird in Arzl eine Hilfsgütersammlung für die Caritas Satu Mare Rumänien durchgeführt. Folgende Hilfsgüter werden derzeit besonders benötigt:

Gleichzeitig bitten wir auch um Geldspenden für die Kosten des Transportes, da ansonsten die Caritas Satu Mare die Kosten übernehmen muss. (Transportkosten pro Container ca. Euro 1000,00)

**Caritas** | SCHULE FÜR SOZIALBETREUUNGSBERUFE  
Menschenbildung mit Kompetenz



ALTENARBEIT



FAMILIENARBEIT



BEHINDERTENARBEIT



BEHINDERTENBEGLEITUNG

Info-Hotline: (0512) 58 28 56  
Maximilianstraße 41, 6020 Innsbruck  
bildungszentrum.sob1@lsr-t.gv.at  
[www.caritas-bildungszentrum.at](http://www.caritas-bildungszentrum.at)

**OPEN HOUSE**  
31. Jänner 2012  
10.00 - 12.30 Uhr

**Info-Abende**

18. Jänner 2012  
22. Februar 2012  
21. März 2012  
18. April 2012  
23. Mai 2012  
13. Juni 2012  
jeweils Mittwoch, 19.00 Uhr



# Dieser Winter verursachte enorme Schäden

Die größten Schäden sind direkt in Arzl entstanden. So liegen im Unter-, Mitter- und Oberwald ca. 2.500 fm an Schadholz.

Die Kapriolen des heurigen Winters haben sich besonders auf unseren Wald ausgewirkt. Der lange sonnige Herbst ging abrupt zu Ende und es schneite bereits am nächsten Tag. Auch die Temperaturen lagen nur bei 0 Grad und auf Grund dieser Umstände konnte der Untergrund nicht gefrieren.

Durch das Wechselspiel Schnee und Regen gefror der Schnee auf den Bäumen. Diese große Last entwurzelte selbst große Bäume. Interessanterweise sind die größten Schäden nur in den tieferen Lagen bis 1.300 m entstanden.

Das Schadholz wird derzeit von den Besitzern sowie von den Firmen aufgearbeitet. Voraussichtlich dauern die Aufräumungsarbeiten bis August.

Die Bevölkerung wird darauf aufmerksam gemacht, dass durch die notwendige Aufstellung einer Seilbahn sowie Abtransport des Schadholzes weiterhin mit Behinderungen bzgl. der Nutzung der Wege zu rechnen ist.



Fotos: Hans Rimml

## Gemeindeschlepplift in der Walder Galtwiese

Der ergiebige Schneefall im heurigen Winter sorgte für beste Bedingungen, sodass der Gemeindeschlepplift in der Walder Galtwiese wieder in Betrieb genommen werden konnte. Insgesamt war der Lift 32 Tage geöffnet. In dieser Zeit wurden gesamt 278 Liftkarten verkauft, sowie zusätzlich 381 Karten mit der Tirol Regio Card gelöst. Kinder bis 7 Jahre durften frei fahren. Unter anderem wurde ein Skikurs vom SC Wald mit anschließendem Vereinsskirennen und ein Skirennen vom Sportverein Roppen veranstaltet. Besonders erfreulich war, dass der Betrieb ohne größere Probleme stattgefunden hat. Einzig ein Defekt am Pistengerät verursachte, aufgrund der schwierigen Ersatzteilbeschaffung bzw. Reparatur, zeitweilige Einschränkungen des Betriebes.

Jetzt stehen wieder umfangreiche Service- und Instandhaltungsmaßnahmen an, die bis zur kommenden Saison erledigt werden müssen, damit ein sicherer Betrieb auch in Zukunft gewährleistet werden kann.

Besonderer Dank gilt an dieser Stelle allen Personen, die während des ganzen Jahres und im Speziellen zur Zeit des Betriebes mitgeholfen haben den Gemeindeschlepplift in Betrieb zu nehmen.

GR DI Andreas Tschöll  
und GR Ing. Roland Plattner



Galtwiesenslift mit Crew und Schifans.

# Pitztaler Gesundheitswoche 2012

vom 11. bis 15. Juni in Jerzens

	Montag 11.6.	Dienstag 12.6.	Mittwoch 13.6.	Donnerstag 14.6.	Freitag 15.6.
17.00-19.45 Uhr		Gesundheitsstraße	Gesundheitsstraße	Gesundheitsstraße	Gesundheitsstraße
19.30 Uhr					Zeichenwettbewerb Preisverteilung
20.00 Uhr	Eröffnung <b>Risikofaktoren, die zum Herzinfarkt führen</b>	Diavortrag: <b>Die richtige Ernährung</b> Kleines Buffet	Diavortrag: <b>Ohne Rauch geht's auch</b>	Diavortrag: <b>Gesundheit durch Bewegung</b>	Diavortrag: <b>Zuckerkrankheit und Bluthochdruck</b>

„Der Mensch, der zu beschäftigt ist, sich um seine Gesundheit zu kümmern, ist wie ein Handwerker, der keine Zeit hat, seine Werkzeuge zu pflegen.“

Leider denken wir meist erst dann an unsere Gesundheit, wenn wir medizinische Hilfe benötigen. Dabei wären viele Krankheiten mit entsprechenden vorbeugenden Maßnahmen zu verhindern.

Herzinfarkt und Arterienverkalkung zählen auch bei uns zu den häufigsten Todesursachen. Gründe dafür sind zu viel Cholesterin, Rauchen, hoher Blutdruck, Zuckerkrankheit und zu wenig Bewegung.

Der Arbeitskreis für Vorsorgemedizin und Gesundheitsförderung in Tirol (avomed) hat ein bevölkerungsnahes Programm entwickelt, in dem über die Risikofaktoren aufgeklärt und zu kleinen Änderungen im Lebensstil angeregt wird.

Im Rahmen einer „Gesundheitswoche“ wird die Bevölkerung darüber ausführlich informiert.

Bereits mehr als 85 Tiroler Gemeinden haben an dieser Aktion teilgenommen, mit bemerkenswerten Resultaten:

1. Das Gesamtcholesterin sinkt in der Risikogruppe über 250 mg/dl signifikant um 11 %, dadurch sinkt das Herzinfarktrisiko um 22 %.

2. Die erhöhten Blutdruckwerte werden behandelt und sinken sowohl systolisch (=oberer Wert) als auch diastolisch (=unterer Wert) signifikant.

3. Bei den erfassten Rauchern wurden 18 % zu Nichtrauchern!

Die Gemeinde Jerzens hat sich entschlossen, in Zusammenarbeit mit avomed und tatkräftiger Unterstützung des Sozialsprengels Pitztal und der Jerzner Vereine eine Woche der Gesundheit für das Pitztal zu organisieren. Folgendes Pro-

gramm ist im Gemeindesaal von Jerzens vorgesehen:

„Auf der Gesundheitsstraße“ kann sich jeder (ab 6 Jahre) „durchchecken“ lassen. Größe, Gewicht, Blutdruck, Gesamtcholesterin, gutes Cholesterin (HDL-Cholesterin) und Blutzucker werden gemessen. Die Ergebnisse können gleich anschlie-

ßend mit einem Arzt besprochen werden.

Alle Veranstaltungen und Untersuchungen im Rahmen der Pitztaler Gesundheitswochen vom 11. bis 15. Juni 2012 im Gemeindesaal Jerzens sind kostenlos!

**Bitte reserviert Euch diese Woche für Eure Gesundheit!**

## Kindergartler suchten den Osterhasen

Da staunten die rund 60 Kinder der Kindergärten Ober- und Unterdorf nicht schlecht, als sie Ende März zu einem frühen Osterfest am Spielplatz eingeladen wurden: Dort warteten die Helfer des Motoclub Pitztal und der Arzler Altherren bereits mit heißen Würsteln und Saft auf sie. Die kleinen ließen sich die Jause schmecken und tollten am Spielplatz herum. Das Beste kam aber erst ganz zum Schluss, das hatten ihnen die Kindergartenleiterinnen Ulrike Schwarz und Monika Röck-Zangerle allerdings nicht verraten: der Osterhase hat heuer einen sehr frühen Abstecher nach Arzl gemacht und im Wald rund um den Spielplatz kleine Osternestln in roten Plastikeimerchen versteckt - besser gesagt, die Altherren waren, mit ihrem Präsidenten Thomas Walch und den Helfern vom MCP.

Das Festl war die Einlösung einer Wette, die der MCP und die Altherren am 11. November 2011 abgeschlossen hatten: bei einem Rennen auf hölzernen Fahrzeugen, das die Altherren gewannen. Die lachenden Dritten waren allerdings die Kindergartler, die einen tollen Ausflug und ein schönes Osterfestl erleben durften. Auch die Kindergartenleiterinnen sind total begeistert: „Das ist heutzutage nicht mehr selbstverständlich, alles spendiert zu bekommen!“



## Faschingsumzug der Volksschule Arzl



Der Elternverein und die Lehrerbelegschaft der VS Arzl möchten sich ganz herzlich bei der Bäckerei Plattner aus Imst für die großzügige Unterstützung anlässlich unseres Faschingsfestes bedanken. Die Krapfen haben wunderbar geschmeckt wie man sehen kann.

**HERZLICHEN DANK!**



Fotos: Gemeinde Arzl

## 3. Arzler Erlebnis- wochen für Kinder

**E**in kurzes Highlight aus den letztjährigen Erlebniswochen: Kurz vor Weihnachten wurden wir überrascht. Die Flaschenpost von den großen Piraten (Jasmins Gruppe) wurde in Haiming(!) am Inn gefunden!!! Und die Finder haben uns eine nette Karte geschickt.

Hallo Ihr Piraten Kids!  
 Haben eure Nachricht am Inn in  
 Haiming gefunden und uns sehr  
 gefreut!  
 Wir wünschen Euch allen  
 schöne Weihnachten und ein gutes  
 neues Jahr.  
 Claudia, Armin,  
 Sarah und Julian

Auch heuer starten wir wieder unsere Erlebniswochen für Kinder im Rahmen von Spiel-mit-mir-Wochen, und zwar **von Montag, 23.07. bis Freitag, 10.08.2012.**

Den Abschluss bildet am letzten Tag (Freitag, 10.08.12) ein großes **Kinderfest.**

Spannende Außenaktivitäten wie Grillen, Schatzsuche, Traktorfahren oder Wasserplantschen wechseln sich mit Spielen, Wettbewerben und Basteln in den Räumlichkeiten der Gruabe Arena ab.

Die Anmeldeformulare werden wieder in Volksschulen und Kindergärten ausgeteilt.

Wir freuen uns  
auf Euer Kommen!

Karlheinz und Barbara Neururer  
 Tel. 05412/62005 od. 0664/9577674  
 Email: barbara.kugler@utanet.at



Fotos: Barbara Neururer

# „Gesundheitserziehung im Kindergarten Leins nach Pfarrer Sebastian Kneipp“

Suppentag am Aschermittwoch im Kindergarten Leins brachte schönen Erlös



Kindergartenpädagogin Fr. Maria Schnegg informierte am 13. Jänner bei einem Elternabend interessierte Mütter zu Kneipp im Kindergarten.

Mit Sachwissen über aktive Gesundheitspflege der 5 Säulen der Kneipplehre

- Wasser
- Gesunde Ernährung
- Kräuter
- Tägliche Bewegung
- Lebensordnung, Lebensfreude

Liedern und Bewegung, Arm- und Fußbad, einer Traumreise und jeder Menge Spaß und Freude am Tun konnte sie alle begeistern. Zum Abschluss gab es Kräutertee vom Schneggahof und Klatschbrote.



Gemeinsam mit der Obfrau der Bäuerinnen Wally Raggl bereiteten die Kindergartenkinder eine schmackhafte Erdäpfelsuppe mit Karotten zu.

Nicht nur die Kinder vom Kindergarten und die Schüler der VS Leins mit ihren PädagogInnen ließen sich die Suppe schmecken, es kamen auch Frauen, Männer und Familien zum Fastensuppenessen zu uns in den Kindergarten.

Der Erlös des Suppentages am Aschermittwoch betrug € 180,61.

Dankeschön für die Spenden.

**1981-2011**

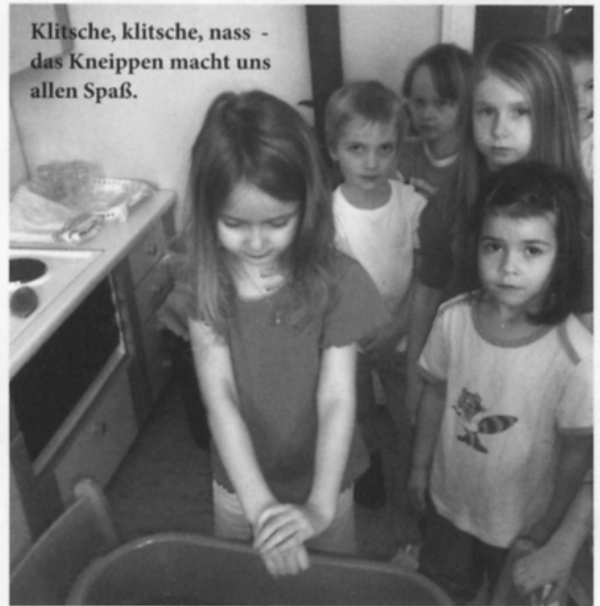
**30 Jahre Kindergarten Leins**

**Richtigstellung zu Bildunterschrift der letzten Woadli Ausgabe:**

**Auf dem Gruppenfoto von 1981, wurde Witting Marco in der Bildunterschrift vergessen.**

**ENTSCHULDIGUNG!**

Klitsche, klitsche, nass -  
das Kneippen macht uns  
allen Spaß.



Die Kinder waren mit großer Begeisterung und Freude dabei.

## „Einfach tierisch“ im KG Arzl Oberdorf

Unser Jahresthema „einfach tierisch“ brachte uns auf die Idee mit Jäger Adalbert Kathrein die Wildfütterung im Arzler Wald zu besuchen.

Am Schulvorbereitungsnachmittag machten wir uns mit den Eltern auf den Weg Richtung Imsterberg. Dort erwartete uns schon Jäger Adalbert, der uns zur Wildfütterung führte, und uns einiges über den Wald und die Wildtiere erzählte. Gespannt hörten ihm die Kinder zu und stellten auch interessante Fragen. Nach dem Füttern stärkten wir uns alle mit einer kleinen Jause.

Kurz bevor wir uns auf den Nachhauseweg machen wollten, entdeckten wir, zu aller Verwunderung noch eine Abwurfstange. Auch einen vom Blitz getroffenen Baum konnten wir noch bestaunen.

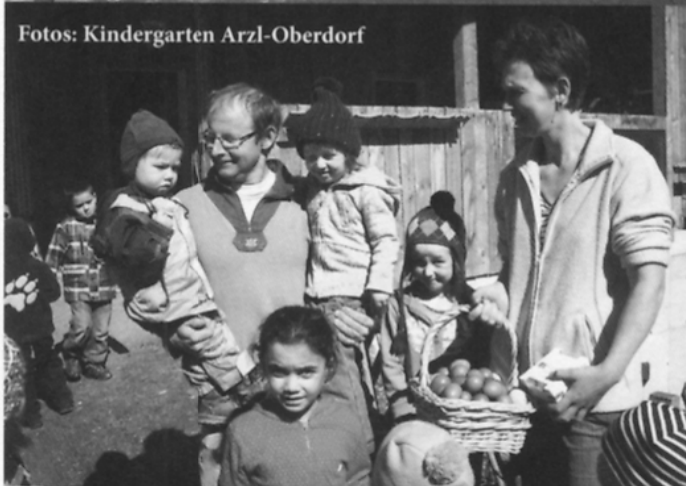
Zu guter Letzt wurden wir mit einem Militär Pinzgauer nach Hause gefahren. Es war ein erlebnisreicher, unvergessener Nachmittag!

Ulrike Schwarz

**Adalbert und Ramona vielen Dank für euren Einsatz. Ein herzliches Dankeschön sagen wir auch Ingrid und Stefan Neuner für die tolle Führung durch den Hühner- und Schweinestall und ebenso ein Danke an Bianca und Stefan Zangerl, für die Führung durch den Kuhstall. Danke an alle, die uns immer so tatkräftig unterstützen!**



Fotos: Kindergarten Arzl-Oberdorf



## Exkursionen des KG Arzl Unterdorf

Exkursionen sind ein fester Bestandteil der pädagogischen Arbeit im Kindergarten. Erfahrungen mit allen Sinnen zu machen ist für die Kinder besonders wichtig.

Darum möchte ich mich ganz herzlich bei Peter Gundolf für die Stallführung im Stall von Bürgermeister Siegfried Neururer bedanken. Die Kinder waren begeistert von den verschiedenen Tieren; diese zu berühren, zu riechen, zu hören und natürlich zu sehen. Ein frisch gelegtes Hühnerei zu halten - behutsam den anderen Kindern zu zeigen; frische Milch zu kosten, ein wahrer Genuss! Diese und viele andere Eindrücke haben die Kinder mitnehmen können. Danke nochmals!

Ein weiterer Besuch führte uns in den Hühnerstall der Familie Neuner. Ein beeindruckendes Erlebnis für die Kinder - mehr als tausend Hühner, wann sieht man das schon. Die Kinder durften dann auch noch erleben, dass ein Ei wirklich nicht dem Anderen gleicht. Große, kleine, schrumpelige, glatte... kaum zu glauben, dass es so große Unterschiede gibt.

Die Eier welche wir in den Kindergarten mitgebracht haben wurden zu Rührei verkocht. Auf einem Butterbrot mit Schnittlauch war das eine festliche Frühlingjsause.

Vielen Dank an Ingrid und Stefan, die trotz der vielen Arbeit Zeit fanden uns alles zu zeigen! Monika Röck-Zangerle



Im Stall vom Bürgermeister. Lea Sophia und Alina sind mutig.



Wann kommt das Ei? Peter zeigt uns Annas Hasen.



Danke an Christine und Martha für die gute Verpflegung. Fotos: KG Arzl-Unterdorf

Maxl der Stier beeindruckte die Kinder besonders.

# Neues vom Naturpark Kaunergrat

Liebe Arzlerinnen und Arzler, in der letzten Gemeindezeitung gaben wir euch bereits einen Rückblick auf das Jahr 2011, nicht dabei war die Auszeichnung für barrierefreies Reisen in Österreich. Mit Stolz und Freude wollen wir dies gerne nachholen!

Das Österreichische Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend hat im Rahmen des Wettbewerbs „Tourismus für Alle“, Regionen eingeladen, Tourismusinitiativen rund um das Thema „Barrierefreiheit“ einzureichen. Der Naturparkverein Kaunergrat hat die barrierefreie Neugestaltung der Stege im Piller Moor eingereicht und gewonnen!

## Projekt „Barrierefreies Piller Moor“

Ziel dieses Projektes ist es, die alten und zum Teil baufälligen Stege von Grund auf zu erneuern. Beim Neubau der Stege wird auch auf die Anliegen älterer Menschen und wo es möglich ist von Rollstuhlfahrern eingegangen. Das ausgearbeitete Konzept hat eine prominent besetzte Jury – darunter auch Andreas Khol, Maria Rauch-Kallat – voll inhaltlich überzeugt. Das Projekt, das auch eine engere Kooperation mit dem Rolli Hotel Weißseespitze im Kaunertal beinhaltet, soll in den kommenden drei Jahren realisiert werden.



Preisverleihung im Marmorsaal des Wirtschaftsministeriums: Sektionschefin Maga. Elisabeth Udolf-Strobl, GF Naturpark Kaunergrat Ernst Partl, GF TVB Tiroler Oberland Mag. Michaela Gasser, Hotel Weißseespitze Simone Hafele.

Fotos: Naturpark

## Der Naturpark Kaunergrat hat ein neues Gesicht!

Nachdem wir Euch in der letzten Gemeindezeitung bereits unser neues Logo angekündigt haben, möchten wir Euch jetzt auch unsere neu gestalteten Druckwerke näher bringen. Egal ob Winter-

oder Sommerprogramm, Einladung zum Huangart, Plakate, Imagefolder, eine ausdrucksstarke Zeichnung ist immer ganz präsent am Titelbild. Die Neugestaltung wurde im Rahmen eines geförderten Leader-Projektes umgesetzt und von der Werbeagentur West realisiert. Die neuen Folder liegen im Naturparkhaus, beim Tourismusverband oder bei der Gemeinde auf.



Der Ausstellungsfolder in 5 Sprachen, die Imagekarte, das Imagemagazin des Naturparks sowie das neue Sommer- und Winterprogramm.

## Hochwertige Naturpark-Kaunergrat-Produkte – wir präsentieren diese neu!

Viele Direktvermarkter aus dem Naturpark Kaunergrat präsentieren und verkaufen ihre hochwertigen Produkte im Naturparkhaus. Da die Auswahl immer größer wird, haben wir uns entschlossen eine neu gestaltete Verkaufsfläche im Empfangsbereich unseres Hauses zu installieren. Wer also nach einem speziellen Geschenk sucht, kann dies bei uns finden! Unsere Palette reicht von Biowürsten über Bergkäse, verschiedenen Schnäpsen und Likören über Kräutersalze, Kräutertees, Schokolade, Honig und Marmeladen, Propolis, Lippbalsam, Seifen und Bodycremen, hin zu Filzwaren, Holzschnitzereien und noch vielem mehr.



Neu und umfangreich präsentiert sich der Verkaufsbereich im Naturparkhaus.

Foto: Naturpark

# Instandsetzung des Luis-Trenker-Steiges



Der Luis-Trenker-Steig wurde im vergangenen Winter stark beschädigt. Foto: TVB Pitztal

In den letzten Jahren wurde vom TVB Pitztal sehr viel Engagement, Zeit und auch Geld aufgewendet, um den Luis-Trenker-Steig in Arzl für Gäste und Einheimische als attraktives Ausflugsziel zu etablieren. Leider hat der diesjährige sehr strenge Winter auch dem Luis-Trenker-Steig stark zugesetzt und es bedarf wiederum großer Anstrengungen, um dieses beliebte Ausflugsziel für alle wieder in Stand zu setzen. Derzeit schneiden die

Mitarbeiter vom Maschinenring den Weg von den vielen großen und kleinen Bäumen frei, welche durch die große Schneelast umgestürzt sind. Zudem ist die Firma HTB beauftragt worden, spezielle Bereiche des Luis-Trenker-Steiges zu „übersteigen“ und von lockerem Material zu befreien. Die Arbeiten sind voraussichtlich bis Mitte April erledigt und somit steht der Steig rechtzeitig wieder unseren Besuchern zur Verfügung.

## MÜLLABFUHR - Abfuhrtermine 2012

Restmüll für Haushalt		Öffnungszeiten Recyclinghof:
April:	Freitag 6., 20.	Dienstag: von 16.00 bis 18.00 Uhr
Mai:	Freitag 4., 18.	Freitag: von 13.00 bis 17.00 Uhr
Juni:	Freitag 1., 15., 29.	Samstag: von 08.00 bis 12.00 Uhr
Juli:	Freitag 13., 27.	
August:	Freitag 10., 24.	
September:	Freitag 7., 21.	
Biomüll		
April:	Freitag 13., 27.	
Mai:	Freitag 4., 11., 18. und 25.	
Juni:	Freitag 1., 8., 15., 22. und 29.	
Juli:	Freitag 6., 13., 20. und 27.	
August:	Freitag 3., 10., 17., 24. und 31.	
September:	Freitag 7., 14., 21. und 28.	



## VERANSTALTUNGSKALENDER SOMMER 2012

### APRIL 2012

14. Dorfmeisterschaft Stockschießen – ESV Arzl
15. Erstkommunion in Arzl
- 14./15. 2-Tagesskitour ins Engadin zum Pitz Buin – Alpenverein
21. Haydnmesse in der Pfarrkirche Arzl, 18 Uhr, Pitztalchor
22. Erstkommunion in Wald
26. BLUTSPENDEAKTION IN DER TURNHALLE, 16-20 Uhr, RotesK
28. Florianifeier in Wald – FFW Wald
28. Familienfest des SC Wald
29. Erstkommunion in Leins
30. Frauenturnier (abends) – ESV Arzl

### MAI 2012

05. Floranimesse und -freier der FFW Arzl
12. Brunnenfest in Wald, Brunnengem. Wald-Mairhof
20. Kirchtag in Leins
26. Firmung in Arzl
27. Vereinspfingstturnier – SV Arzl, Sekt. Fußball

### JUNI 2012

01. Lange Nacht der Kirchen in Arzl, Beginn: 18 Uhr
07. Fronleichnamsprozession in Arzl
09. Pitztaler Blasmusikfest in Wald
16. Biketour 5-Seenrunde Mittenwald, Alpenverein
17. Herz-Jesu-Prozession in Wald
23. Saisonschlussfeier SPG Pitztal in Arzl – SV Arzl, Sekt. Fußball
23. Stockturnier der Walder Vereine – SC Wald

### JULI 2012

01. Familientour Kalkkögel – Alpenverein
01. Gletschermarathon Pitztal-Imst, TVB Pitztal
- 06./20./27. Platzkonzerte der MK Wald, Beginn: 20:30 Uhr
- 07./08. Int. Stockturniere und Duoturnier – ESV Arzl
- 07./08. Zeltlager für Kinder – SC Wald
- 11./25. Platzkonzert der MK Arzl, Beginn: 20:30 Uhr
13. Platzkonzert der MK Ötz beim Pavillon Wald, 20:30 Uhr
- 21./22. Kirchtagsfest in Arzl, Kirchtagskonzerte und -prozession
- 23.07.- 10.08. „Spiel mit mir Wochen“ in der Gruabe Arena Arzl
28. Volleyballturnier der Jungbauern Arzl auf dem Kapfparkplatz
- 28./29. Bergtour Kaunergrathütte-Verpeilspitze – Alpenverein

### AUGUST 2012

- 1./8./22./29. Platzkonzerte der MK Arzl, Beginn: 20:30 Uhr
- 3./10./24./31. Platzkonzert der MK Wald, Beginn: 20:30 Uhr
03. Barockensemble der Wiener Symphoniker, Pfarrkirche Arzl
05. Walder Gipfelmesse am Brechkogel (Ausweichtermin 12.)
10. Kinderfestnachmittag „Spiel mit mir Wochen“ ab 14 Uhr
14. Pavillonfest der MK Wald
26. Frühschoppen der MK Arzl in Timis, für die Timler Kapelle

### SEPTEMBER 2012

01. Lange Nacht der Feuerwehr in der „Gruabe Arena“
02. 3. Pitztaler Schmankerltag in der Gemeinde Arzl
- 08./09. Bergtour Höhenweg in Südtirol – Alpenverein
16. Schafschied in Arzl – Schafzuchtverein
- 23.0.30. Herbstwanderung – SC Wald

### Sonstiges:

Treffpunkt Tanz jeden DO ab 15 Uhr und jeden letzten Dienstag im Monat Seniorennachmittag im Gemeindesaal.

Aktivitäten des TC Pitztal: Anfang Juli wird wieder ein Tenniskurs für Anfänger, Quereinsteiger sowie Jugendliche und Kinder ausgeschrieben werden.

## PRAKTISCHE ÄRZTE

### Sonn- und Feiertagsdienste 2. Quartal 2012

#### APRIL 2012:

14./15. Dr. Eiter  
21./22. Dr. Unger  
31. Dr. Niederreiter

#### MAI 2012:

1. Dr. Unger  
5./6. Dr. Gebhart  
12./13. Dr. Eiter

#### JUNI 2012:

2./3. Dr. Gebhart  
7. Dr. Unger  
9./10. Dr. Eiter  
16./17. Dr. Niederreiter  
23./24. Dr. Gebhart  
30./1.7. Dr. Unger

17. Dr. Gebhart  
19./20. Dr. Niederreiter  
26./27. Dr. Unger  
28. Dr. Unger



Sonn- und Feiertagsdienste: von 10 – 11 Uhr

### NACHTDIENST – ROTES KREUZ IMST:

Mo – Do von 19:00 – 07:00 Uhr; Fr. von 13:00 – 07:00 Uhr  
Die Sonn- und Feiertagsdienste sowie Nachtdienste sind nur in dringenden Notfällen zu beanspruchen.

### Telefonnummern:

Dr. Unger 05414/87205 Dr. Gebhart 05412/66120  
Dr. Eiter 05414/86244 Dr. Niederreiter 05413/87205

Rotes Kreuz 05412/66444

**Notruf 141 oder 144**

### Freie Tage und Urlaube:

Dr. Gebhart: jeden Donnerstag und von 19.5. bis 28.5.2012  
Dr. Eiter: jeden Mittwoch und von 29.5. bis 3.6.2012  
Dr. Unger: jeden Mittwoch  
Dr. Niederreiter: jeden Do. und von 21.5. bis 28.5. und 8.6.2012

## PITZTAL-APOTHEKE

6471 Arzl im Pitztal, Hauptstraße 76, Gemeindehaus  
Öffnungszeiten: Mo-Fr von 08:00 - 12:00 und 15:00 - 18:00 Uhr  
Tel. 05412/61258, Fax 63499, Mail: arzl@pitztalapotheke.at

## ZAHNÄRZTE Notdienste jeweils von 9:00 - 11:00 Uhr

#### APRIL 2012:

	TELEFON
07./08. Dt. Knapp Johann, Eichenweg 7, 6460 Imst	05412/66376
09. Dr. Mair J. P. Bahnhofstr. 10, 6424 Silz	05263/6151
14./15. Dr. Mangweth Reinhard, 6543 Nauders	05473/87790
21./22. Dr. med. dent. Mathoi Astrid, 6473 Wenns	05414/87535
28./29. Dr. Pöll Reinhard, Dorfstraße 44, 6433 Ötz	05252/6192
30./1.5. MR Dr. Niedermair Gabriel, 6500 Landeck	05442/63228

#### MAI 2012:

05./06. Dr. Praxmarer Hans, 6450 Sölden	05254/2172
12./13. DDr. Rinner Alexander, 6500 Stanz/Landeck	05442/64343
17./18. Dr. Santeler Günther, 6500 Landeck	05442/63632
19./20. Dr. Scherfler Irene, 6580 St. Anton am Arlberg	05446/2070
26./27. DDr. Steinhauser Thomas, 6460 Imst	05412/62615
28. Dr. Wagner Martin, Hauptstr. 61, 6433 Ötz	05252/2500

#### JUNI 2012:

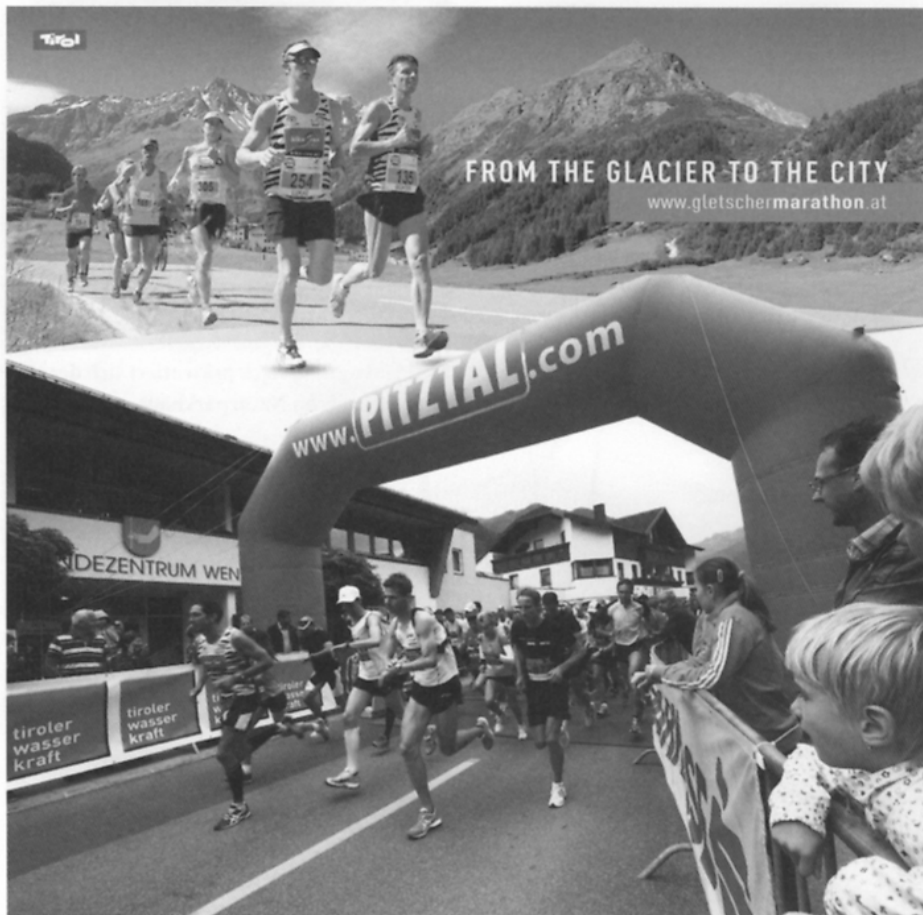
02./03. Dr. Walch Robert, Au 190, 6553 See	05441/8460
07./08. DDr. Wilhelm Marlies, 444 Längenfeld	05253/6329
09./10. Dr. Wutsch Andreas, 6471 Arzl im Pitztal	05412/63557
16./17. Dr. Zsifkovits Rudolf, 6464 Tarenz	05412/64738
23./24. Dr.med.dent. Antretter Karin, 6522 Prutz	05472/2377
30./1.7. DDr. Csobod Judith, Hauptstr., 6531 Ried i.O.	05472/21255

**Achtung:** Der Dienstplan für die Notdienste der Zahnärzte wird Anfang des Jahres erstellt. Kurzfristige Änderungen für den jeweiligen Monat werden nur mehr auf der Homepage HYPERLINK „http://tiroler.zahnaerztekammer.at/page.php?katid=196“ http://tiroler.zahnaerztekammer.at/page.php?katid=196 oder in der aktuellen Bezirkszeitung bekannt gegeben. Kurzfristige Änderungen, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten!!!

## Unser Tal

# Der Gletscher ruft

Am Sonntag, dem 1. Juli 2012, werden die Pitztaler Schützen bereits zum 7. Mal den Startschuss für den einzigen Marathon im Tiroler Oberland geben.



Der Halbmarathonstart in Wenns.

Fotos: Tourismusverband Pitztal

Vom Fuße des Pitztaler Gletschers, vorbei an der landschaftlich spektakulären Bergkulisse verläuft die Strecke des Gletschermarathons sanft bergab fallend talauswärts bis zur Brunnenstadt Imst.

Zu dem Laufereignis erwarten sich die Organisatoren heuer bis zu 1.000 Anmeldungen für die gebotenen Disziplinen Marathon, Staffel- und Halbmarathon sowie für den Run & Fun Lauf. Letzterer ist aufgrund seiner Distanz von 11,2 km besonders bei Marathon-Einsteigern sehr beliebt. 2011 waren knapp über 750 Läufer aus 26 Nationen gemeldet. „Wir wünschen uns für 2012 einen Teilnehmerrekord und natürlich auch eine neue Bestzeit“, so Gerhard Gstettner, Geschäftsführer des TVBs Pitztal und Mitglied im Organisationskomitee. Der Streckenrekord bislang beträgt

2:14:59. Dieser stammt von Erkolo Ashenafi aus Äthiopien und liegt nun bereits zwei Jahre zurück.

Bis zum 15. Mai kann man sich noch zum ermäßigten Startgeld unter [www.gletschermarathon.at](http://www.gletschermarathon.at) anmelden. Erstmals inkludiert im Startgeld ist heuer ein Essen im Zielgelände, frisch gekocht vom Catering-Service des Trofana Tyrol. Der Marathon startet um 8.30 Uhr in Mandarfen an der Talstation der Riffsee-Bergbahn, ebenso der Staffel-Marathon. Der Halbmarathon und der Run & Fun Lauf über 11,2 km beginnt jeweils um 10.00 Uhr am Dorfplatz in Wenns.

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gletschermarathon.at](http://www.gletschermarathon.at) oder beim Tourismusverband Pitztal unter Tel. +43.5414.86999 oder [info@gletschermarathon.at](mailto:info@gletschermarathon.at).



# Bericht der LMS Pitztal

Die Landesmusikschule Pitztal betreute im ersten Semester über 400 Schüler in insgesamt 442 Hauptfächern. Der größte Andrang war auch heuer im Fach Gitarre, Stimmbildung und im Fach Steirische Harmonika zu verzeichnen.

Aus den Statistiken der letzten Jahre ist aber ersichtlich, dass sich auch die anderen Fächer im normalen Bereich bewegen. Da die Musikschule die Ausbildung der angehenden und bestehenden Musikanten für unsere Musikkapellen im Tal durchführt, dürfen sich auch die Musikkapellen der hohen Schülerzahlen im Bereich Holz-, Blech- und Schlaginstrumente erfreuen. Derzeit werden an der Musikschule 42 Schüler im Bereich Holz, 49 Schüler im Bereich Blech und 28 Schüler im Bereich Schlaginstrumente unterrichtet. Trotz dieser hohen Zahlen haben wir bei bestimmten Instrumenten einen Generationenwechsel zu verzeichnen. Laut Auskunft der Musikkapellen ist ein Schülermangel in den Fächern Trompete, Flügelhorn, Tenorhorn, Tuba und Querflöte zu verzeichnen. Wir werden deshalb noch in diesem Schuljahr Schwerpunkte setzen, um eben für diese Instrumente neue Schüler zu gewinnen. Der zweite Schwerpunkt, um Schüler zu gewinnen, wird im Bereich der Streichinstrumente und bei Instrumenten, wie Hackbrett und Zither sein.

Die Musiklehrerin Mag. Laura Merth, welche seit diesem Jahr an der LMS Pitztal das Fach Violoncello und Streichorchester unterrichtet, möchte starke Akzente setzen, um neue Schüler für diesen Bereich zu gewinnen. Mit der Gründung des Streichorchesters „Pitzicato“ ist ihr das bereits bestens gelungen. Das Orchester, derzeit noch in bescheidener Größe, hat sich bereits mehrmals öffentlich sehr gut präsentieren können.

Rückblickend kann die LMS Pitztal auf zwei gelungene und gut besuchte Konzerte im ersten Semester zurückblicken. Die Klassen der einzelnen Lehrer haben beim Adventkonzert in Wenns und beim Semesterkonzert in Arzl abwechslungsreiche Programme geboten, bei welchen die ganz Kleinen, Jugendliche aber auch erwachsene Schüler mitgewirkt haben.



Die neue Bühne im Mehrzweckgebäude der Gruabe-Arena eignet sich hervorragend für diverse Aufführungen der Landesmusikschule.

Fotos: Landesmusikschule Pitztal



Da sich die Musikschule nun bereits im zweiten Semester befindet, ist es auch an der Zeit mit dem Tag der offenen Tür ein wenig Werbung für neue interessierte Schüler zu machen. Der Tag der offenen Tür, bei welchem wiederum ein Instrumentenkarussell angeboten wird, mit der Möglichkeit diese auch aus zu probieren, findet am Donnerstag, den 03.05.2012 in Wenns statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Vorweg dazu jedoch die Information, dass eine Neuanmeldung im Fach Gitarre sehr begrenzt möglich sein wird.

Beim Schlusskonzert am Dienstag, 03. Juli 2012 wird sich die Musikschule bereits für das Schuljahr 2012/13 einem weiteren Schwerpunkt widmen, nämlich dem Kin-

derlied. Es ist uns ein großes Anliegen die Kinder und Jugendlichen für das Singen zu gewinnen. So werden wir im nächsten Jahr in Zusammenarbeit mit den Pflichtschulen und Kindergärten ein gemeinsames Talkonzert anstreben, bei welchem alle interessierten Schulen/Kindergärten ihren musikalischen Beitrag leisten können. Die erste Hörprobe dieses Projektes wird es bei oben genanntem Konzert geben, wo der Kinder- und Jugendchor ein paar Lieder präsentieren wird.

Eine Anmeldung für das Schuljahr 2012/13 ist ab sofort bis 30. Mai im Büro der LMS Pitztal möglich.

Das Anmeldeformular ist auf der Homepage: [www.tmsw.at](http://www.tmsw.at) herunter zu laden.

Rudolf Cehtl, Musikschulleiter

# 100 Jahre Raiffeisen in Imsterberg

An einem klaren, kühlen Sonntag, dem 29. Oktober 1911, versammeln sich Pfarrer Johann Georg Thöni und 40 Imsterberger in der Schule. Sie gründen den Spar- und Darlehens-kassenverein nach dem weltweit erfolgreichen System von Friedrich Wilhelm Raiffeisen.

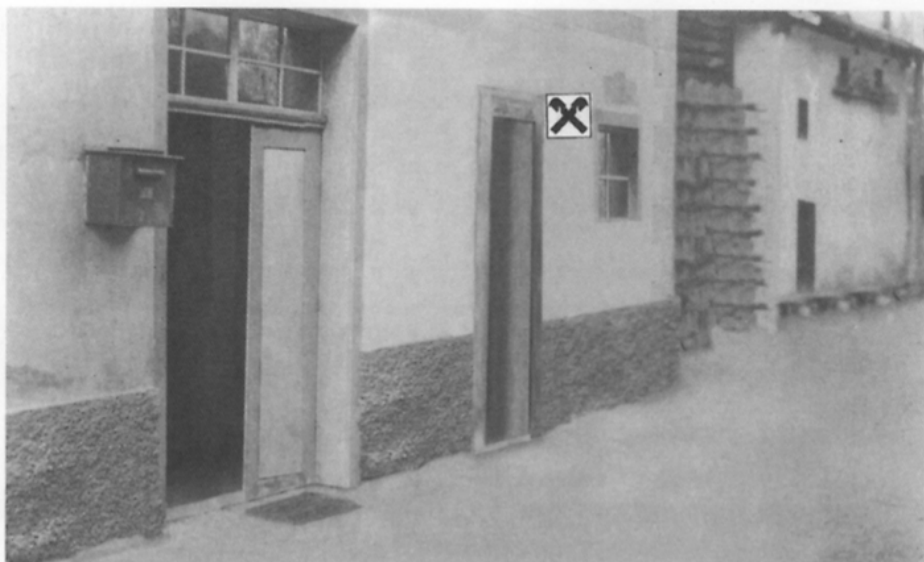
**G**leich 34 Anwesende entrichteten unmittelbar nach der Gründung die Aufnahmegebühr in Höhe von 2 Kronen und treten unverzüglich dem Verein bei. Ein Geschäftsanteil kostet 20 Kronen und jeder der gezeichneten Anteile ist Basis für den nachhaltigen wirtschaftlichen Erfolg des Vereins.

Protagonisten der ersten Stunden sind:

In den Vorstand wurden gewählt: Johann Georg Thöni (Obmann, Vorstandsvorsitzender); Josef Thurner (Bauer und Gemeindevorsteher, Ried) Vorstandsmitglied; Johann Thurner (Bauer, Ried) Vorstandsmitglied; Alois Kohler (Bauer, Ried) Vorstandsmitglied

In den Aufsichtsrat wurden gewählt: Gottfried Gstrein (Bauer, Endsfeld) Aufsichtsratsvorsitzender; Josef Heel sen. (Bauer, Endsfeld) Aufsichtsratsmitglied; Josef Konrad (Bauer, Endsfeld) Aufsichtsratsmitglied; Alois Gstrein (Siegfriedles) (Bauer, Ried) Aufsichtsratsmitglied

Sie legen in Imsterberg den Grundstein, dessen Werte und Erfolge bis heute wirken. Von Beginn an gab es den „Sonntagszah-



Raika im Privathaus.

Fotos: Chronik Raiffeisenbank Arzl i.P. und Imsterberg

lungsverkehr“. Nach der Sonntagsmesse stand der jeweilige Zahlmeister für alle Geschäftsfälle zur Verfügung. „Geschäftslokal“ war ein Tisch auf dem Dorfplatz.

Später fand die Geschäftstätigkeit in Privathäusern im Ortszentrum statt, ab den 60er Jahren dann in Gemeindeamt. 1964 fand die Raika Imsterberg im neuen Gemeindehaus eigene Räumlichkeiten und dort ist sie auch heute noch untergebracht.

Alle Herausforderungen der Jahrzehnte wie Inflation und Währungsreformen wurden ebenso gemeistert wie die Umstellung auf „Elektronische Datenverarbeitung“. Diese nahm übrigens ihren Anfang im Jahre 1960 in Form einer elektronischen Rechenmaschine. Der damalige Kaufpreis entsprach mit 12.000,00 Schilling dem gesamten Jahresgewinn der Kasse bzw. dem Wert einer Kuh ....

Später wurde der Geschäftsverkehr vom „Sonntagsverkehr“ auf „Halbtags-Wochenverkehr“ umgestellt, ab 1. August 1978 wurde dann der Tagesverkehr eingeführt.

Am 30. September 1980 erfolgte schließlich der Beschluss, im Sinne einer Bündelung der Kräfte eine Verschmelzung mit der Raiffeisenkasse Arzl im Pitztal einzugehen.

Dadurch wurde ein Synergieeffekt erreicht, der bis heute anhält. „Denn Raiffeisen ist auch in Imsterberg gekommen, um zu bleiben“, erklärt die Geschäftsleitung der Raiffeisenkasse, Oskar Schuchter und Mag. (FH) Joachim Gabl.

Die Raiffeisenbank Arzl im Pitztal und Imsterberg bietet heute 10 Mitarbeitern einen krisensicheren attraktiven Arbeitsplatz direkt in der Heimat.



Erster Obmann, Pfarrer Johann Georg Thöni



Eugen Frischmann, Zahlmeister v. 1956-1970

## Ein Arzler als Pool-Baumeister im Urlaubsparadies

**M**ichael Lambauer, Jahrgang 1973, ging in die Volksschule in Arzl, besuchte die Unterstufe des Bundesrealgymnasiums in Imst und absolvierte anschließend die HTL in Fulpmes. Seinen Lebensunterhalt verdiente er unter anderem bei MCP Records in Ötztal-Bahnhof, bei der Firma Plansee in Breitenwang, sowie im Hospiz-Hotel in St. Christoph. Es sah so aus, als würde er sich endgültig in Tirol niederlassen wollen. Aber es kam alles ganz anders:

Es war im Jahre 1995, als Michael Lambauer mit Kurt Larcher, Martin Krismer und Mario Forgo das erste Mal Thailand besuchte. Damals war er noch als normaler Urlauber unterwegs. Ob bereits zu dem Zeitpunkt der Funke übersprang, der ihn Jahre später endgültig ins Ferienparadies zog, kann er heute nicht mehr sagen: „Es war eine total andere Welt, als man sie in Europa gewöhnt ist“, erinnert er sich zurück. Der fremde Lebensstil und die asiatische Art, mit Dingen umzugehen, hat Michael Lambauer jedenfalls damals schon fasziniert. Der nächste Urlaub fiel deutlich länger aus, „sechs Monate lang habe ich alles erkundet und Informationen eingeholt“, schildert der Arzler aus Pattaya.

Im Jahr 2000 fielen die Würfel endgültig: er ließ sich im Urlaubsparadies nieder. Als Angestellter der Firma EVVA, einem ös-

terreichisches Familienunternehmen, war der in Sachen mechanischer und elektronischer Sicherheitstechnik in Pattaya unterwegs. Es folgte eine Anstellung bei einer deutschen Pool-Firma in Thailands Hauptstadt Bangkok.



Michael Lambauer, wie er lebt und lebt.

Michael Lambauer hat es bereits vor vielen Jahren nach Südostasien verschlagen. Was er dort macht, wie er seine Wahlheimat sieht, erklärt er hier im Woadli.



„Kuglers“ Michael ist seit 2007 mit Ou, ihr richtiger Name ist Kridpichcha Kammai, verheiratet. Sie ist die starke Frau im Hintergrund der Firma. Foto: Lambauer. Fotos: Lambauer

Das war dem rührigen Arzler allerdings zu wenig: Seit 2005 ist er selbständig, lebt und arbeitet in Pattaya, ist Geschäftsführer der Firma Lomatec und baut Swimming-Pools - den Wünschen der Kunden werden dabei kaum Grenzen gesetzt. Je nach Auftragslage sind bis zu 45 Leute in der Firma beschäftigt.

Von der Qualität seiner Arbeit zeugen Pools in namhaften Hotels wie Manhathai Hotel in Phuket, die Pools der View Talay Residence in Pattaya oder die Jomtien Park Villa in Jomtien. Lomatec hat sich nicht auf den Neubau aufwändiger Pools versteift, ein guter Teil der Aufträge besteht darin, „verpfuschte“ Pools, bei denen am falschen Ende gespart wurde, zu sanieren sowie veraltete Technik zu modernisieren. Zum Bau gesellt sich auch die Wartung der Pools bzw. die Desinfektion des Wassers, die eine Wissenschaft für sich darstellt.

Und was sind seine Eindrücke von Land und Leuten? „Die Thailänder sind jedenfalls ein sehr königstreues Volk“, schmunzelt Michael Lambauer. Ob Thailand seine Heimat geworden ist? Nun ja, jedenfalls

habe ich nach meiner Schulzeit nur sechs Jahre in Tirol verbracht, in Thailand immerhin schon zwölf“, meint der HTL-Ingenieur. Und was vermisst er am meisten an Tirol bzw. an Arzl? „Die Tiroler Knödel von meiner Oma“, kommt die Antwort wie aus der Pistole geschossen. Er wird in Thailand bleiben, „zumindest, solange sich politisch nichts zu unserem Nachteil verändert bzw. sich wirtschaftlich nichts verschlechtert.“



Einer der vielen traumhaften Swimmingpools, die die Firma Lomatec von Michael Lambauer in Thailand errichtet.

Arzl Ried

Leins Krabichl

Wald

Alzerschritzt

Oberleins

Oberleins

Unterleins

Leins Alzerschritzt

Leins Kreuzanger

Unterleins

Leins Kirchplatz

Leins Karrertrog

Leiner Mühlweg

# Straßennamen im gesamten Gemeindegebiet

Seit vielen Jahren wird in unserer Gemeinde darüber diskutiert, dass Häuser kaum gefunden werden, dass das Gemeindegebiet sehr unübersichtlich geworden ist, dass ein großes Durcheinander herrscht usw. Niemand hatte jedoch die nötige Initiative ergriffen.

Nach der letzten Gemeinderatswahl 2010 wurde erstmals ein „Verkehrsausschuss“ gebildet und dieser unter anderem mit dieser umfassenden Aufgabe betraut.

In der Gemeinderatssitzung vom 30. November 2010 wurde einstimmig beschlossen, dass die „Bezeichnung der Verkehrsflächen, Grundstücke und Gebäude“ **IM GESAMTEN GEMEINDEGEBIET**, ohne Ausnahme, neu geregelt werden soll.

Die Ausgangssituation ist, dass das bestehende „Venezianische-System“ veraltet ist, auf Grund des großen Gemeindegebietes eine große Unübersichtlichkeit herrscht, Post-, Paketzusteller tun sich schwer, moderne Navigationsgeräte suchen nach Straßennamen und Einsatzkräfte die von der zentralen Tiroler Einsatzleitstelle in Innsbruck geleitet werden haben Probleme um rasch den Einsatzort finden zu können.

Die gesetzliche Grundlage bildet das Tiroler Landesgesetz aus dem Jahr 1991 idGF, welches „die Bezeichnung von Verkehrsflächen und die Nummerierung von Gebäuden“ regelt.

Der Verkehrsausschuss hat sich bis jetzt 12mal in Ausschusssitzungen beraten und hat bei der Überarbeitung des gesamten Gemeindegebietes größte Sorgfalt walten lassen.

Dabei wurden einige Grundregeln, die vorher vereinbart wurden stets beachtet:

1. Die Hausnummer 13 wird nicht vergeben
2. Primär werden alte /gängige Flurnamen verwendet nur in Ermangelung werden Fantasienamen herangezogen
3. Namen von lebenden Personen sind für die Bezeichnung ausgeschlossen
4. Konzentration auf „Riedlen“ und nicht auf einzelne Straßen/Wege/Gassen
5. Jedes Grundstück bekommt nur 1 Nummer, stehen mehrere Gebäude auf einem Grundstück, werden zusätzliche die Bezeichnungen a, b, c etc. vergeben.
6. Für die Zuordnung der Hausnummer ist der Haupteingang/ die Haustür maßgeblich
7. Gewidmete und zukünftig bebaubare Grundstücke werden maßvoll bei der Nummerierung berücksichtigt

Bei einer Nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung im Jänner 2012 wurde das gesamte Projekt dem Gemeinderat vorgestellt, im Detail besprochen und Wünsche berücksichtigt.

Auf den folgenden Seiten darf ich im Namen des Verkehrsausschusses das Ergebnis präsentieren und jede Gemeindegängerin und jeder Gemeindegänger ist eingeladen **Änderungswünsche und Anregungen bis zum 15. Mai 2012 im Gemeindeamt** bekanntzugeben

Über die detaillierte Nummernvergabe, sowie die eingebrachten Wünsche wird anschließend beraten, bevor es zu einer endgültigen Beschlussfassung im Gemeinderat kommen wird.

Die häufig gestellte Frage „Was muss ich ändern? bzw. Was wird von der Gemeinde geändert? werden wir nach der endgültigen Beschlussfassung im „Woadli“ gesondert behandeln und eine genaue Liste veröffentlichen, wobei jetzt schon gesagt werden kann, dass der Großteil von den Mitarbeitern im Gemeindeamt und folglich über das „Zentrale Melderegister“ in Wien erledigt wird. **Persönliche Dokumente wie Reisepass, Personalausweis oder Führerschein (alt oder neu) bedürfen keiner Änderung!!!**

GR Mag. Franz Staggl im Namen des Verkehrsausschusses

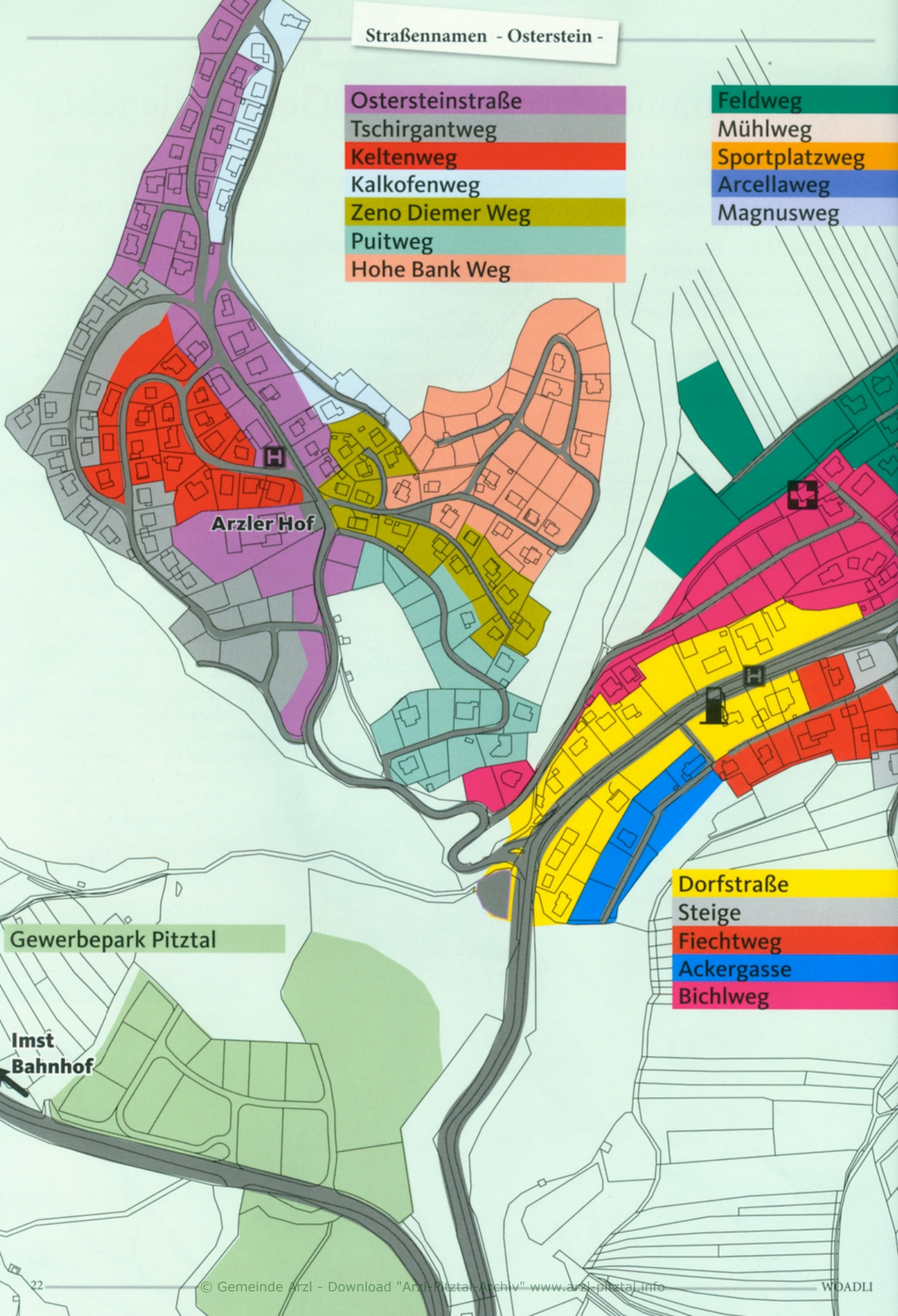
Plattenrain
Hochastan
Neudegg
Steinhof
Arzlair
Timls
Blons



Straßennamen - Osterstein -

- Ostersteinstraße
- Tschirgantweg
- Keltenweg
- Kalkofenweg
- Zeno Diemer Weg
- Puitweg
- Hohe Bank Weg

- Feldweg
- Mühlweg
- Sportplatzweg
- Arcellaweg
- Magnusweg



Arzler Hof

Gewerbepark Pitztal

Imst  
Bahnhof

- Dorfstraße
- Steige
- Fiechtweg
- Ackergasse
- Bichlweg



- Arzl - Pitzenebene

 Sportplatz

Pitzenebene

Wald Ried Leins

Seniorenheim

Eggles Sonnenweg

Hotel Post

Gemeinde

Pfarrkirche

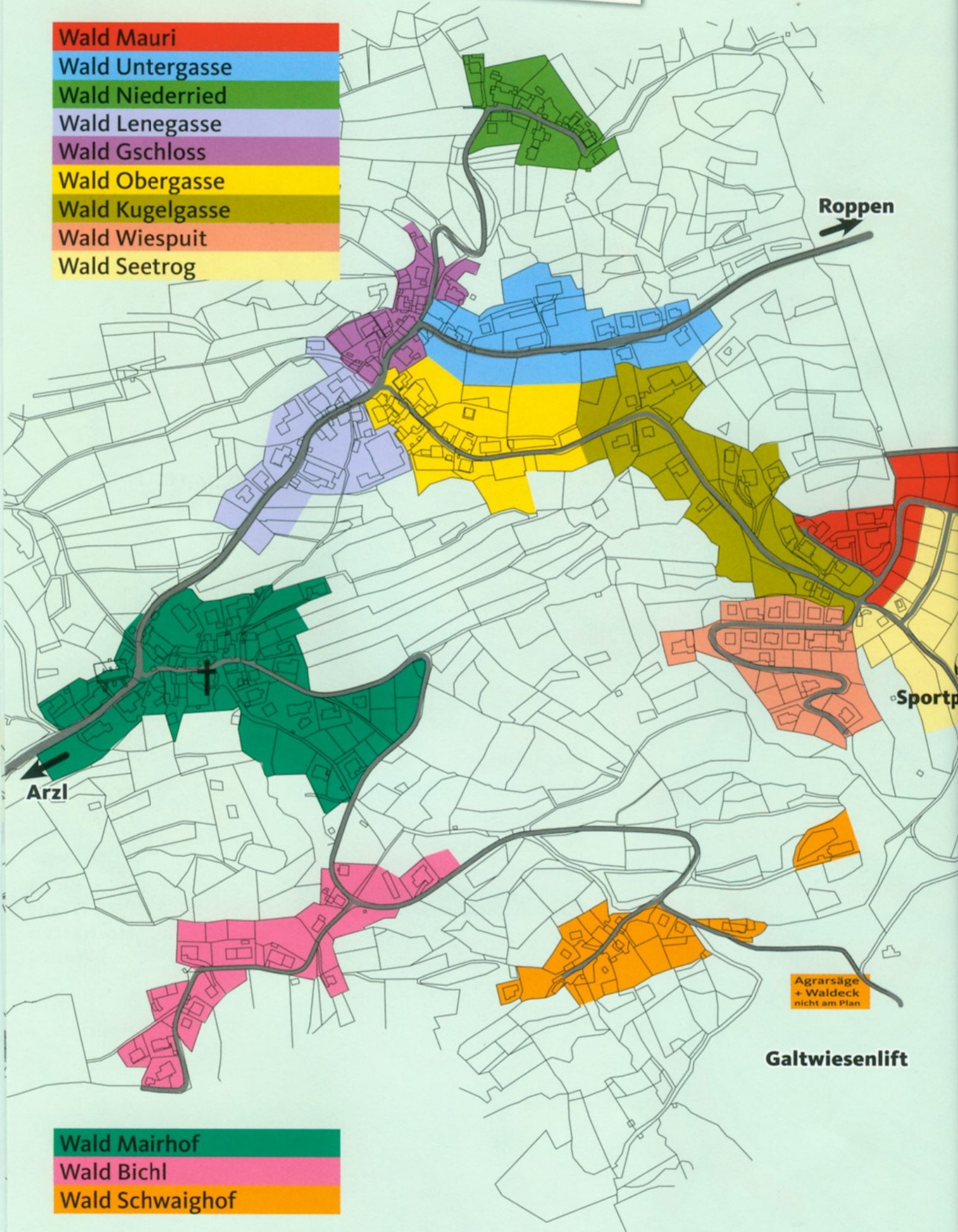
**FW**

- Schulgasse
- Schwalbengasse
- Kirchgasse
- Schrofengasse
- Burgstallweg
- Gruabe

Blons Timls Hochasten Wenns

# Straßennamen - Wald

- Wald Mauri
- Wald Untergasse
- Wald Niederried
- Wald Lenegasse
- Wald Gschloss
- Wald Obergasse
- Wald Kugelgasse
- Wald Wiespuit
- Wald Seetrog





# Vereinsmeisterschaften SV Leins

Heuer konnten wieder einmal beide Sektionen - Rodeln und Ski ihre Vereinsmeister ermitteln.

Auf der Rodelbahn in Krabichl holten sich Venier Verena und Thöni Mathias den Vereins-Schülermeister-Titel, bei den Erwachsenen heißen die Titelträger Thöni-Raich Maria und Raich Walter.



Die Vereins-Schülermeister im Rodeln.

Fotos: SV Leins



Bei der Vereinsmeisterschaft Ski in Jerzens setzten sich bei den Nachwuchsläufern Schuler Lisa-Maria und Thöni Andreas durch, bei den Erwachsenen setzten sich Jessica Raich und Johannes Raggl die Titelkrone auf.

Auch wurde heuer wieder der kompletteste Wintersportler gesucht. Die Kombination Rodeln-Schi 2012 gewannen bei den Minis Pfefferle Maria, bei den Kindern Thöni Andreas, sowie Resch Michelle, Raich Chiara und Pfefferle Elena. Den Sieg bei den Erwachsenen sicherten sich Thöni-Raich Maria und Raggl Johannes.

## Weihekorbdecke zur Dekoration am Ostertisch

Am Ostermorgen werden nach altem Brauchtum Osterbrote, Eier und Schinken zur Weihe gebracht. Zum Abdecken dieser Speisen dient die Weihekorbdecke, die nach dem Kirchgang am Ostertisch ausgebreitet wird.

Die „Walder Bäuerinnen“ erlernten in 2 Kurseinheiten das Sticken einer solchen traditionellen Decke.

Gestickt wird im Kreuzstich auf hellem Leinen mit österlichen Motiven und rotem Stickgarn, mit Hohlsaum oder Spitze.

Mit viel Geduld und Geschicklichkeit entstanden wunderschöne Einzelstücke.



Die „Walder Bäuerinnen“ erlernten das Deckensticken.

Fotos: Landfrauen Wald

# Österr. Alpenverein im Trend der Zeit

Die AV- Ortsgruppe Arzl/ Wald, ist in die Sektion Imst Oberland des Österreichischen Alpenvereins eingebunden. Die Sektion Imst-Oberland wurde im Jahre 1872 gegründet und feiert dieses Jahr das 140 jährige Bestandsjubiläum, sowie 120 Jahre Muttekopfhütte. Aufgrund

Unsere Ortsgruppe des Alpenvereins hat derzeit einen Mitgliederstand von 243 Mitgliedern, Tendenz steigend. Immer mehr Menschen wollen ihre Freizeit in den Bergen verbringen und nutzen den Erholungsraum, den sie vor der Haustür vorfinden. Es gibt, je nach Jahreszeit, die verschiedensten Aktivitäten in den Bergen. Daher bietet unsere Ortsgruppe immer vielfältigere Tourenbereiche unseren Mitgliedern an. Das Tourenprogramm finden die Mitglieder in der zweimal jährlich erscheinenden Sektionszeitung „Beisselstein“, sowie im Internet unter [www.alpenverein.at/imst-oberland](http://www.alpenverein.at/imst-oberland).

Neben Schitouren, Schneeschuhwanderungen im Winter, werden im Sommer Bergwanderungen, Hochtouren, Klettersteigbegehungen, Mountainbiketouren, sowie im Spätherbst Klettern in der Halle in Imst angeboten. Im Schnitt nehmen 10 bis 15 Personen an den diversen Veranstaltungen teil. Neben diesen vielfältigen Betätigungsfeldern werden immer wieder Schulungen angeboten, um die Sicherheit und Gefahrensensibilität in den Bergen



Sonnklarspitze bei Sölden – Sommertour unter der Leitung von Alois Gabl.

zu erhöhen. Die letzte Schulungsveranstaltung war eine Lawenpiepsübung Anfang des Jahres beim Galtwiesenlift, bei der 35 Personen teilnahmen. Weiters gab es in den letzten Jahren Schulungen

in Lawinenkunde, Spaltenbergung, sowie Einführung in Klettersteigbegehungen und der Sicherungstechnik beim Klettern in der Halle. Unsere Bergtouren werden zu einem Großteil von unserem Touren-



Frauenschitour am Pirchkogel. v.l.n.r. Judith Eller, Sonja Fresser, Ulli Schwarz, Anita Gstir, Maria Raggl, Andrea Schöpf, Tourenführer Alois Gabl, Carolin Egger und Stefanie Gabl

# die Ortsgruppe des ÖAV Arzl-Wald stellt sich vor

dieser Jubiläen feiert die Sektion 2012 mit diversen Veranstaltungen, sowie einer Ausstellung in Imst, welche die Vereinsgeschichte, die bergsteigerische Entwicklung im Verein, sowie die Geschichte der Muttekopfhütte beinhaltet.

führer Gabl Alois organisiert und geführt. Seiner Erfahrung und Umsichtigkeit ist es zu verdanken, dass wir schöne und unfallfreie Touren durchführen konnten.

Einen wesentlichen Grundstein für unsere Ortsgruppe legte Raggl Hans. Als Gründungsobmann begeisterte er vor allem die Jugend für unsere Bergwelt. Nicht selten nahmen damals bis zu 30 Personen an den Touren teil!!!

Weitere Obmänner waren, Meringer Thomas, Schnegg Hannes, Wille Walter und Spiss Josef.

Die Ortsgruppe lädt jährlich zu einem geselligen Törggeleabend in die Jausenstation Waldeck ein, in der ein Jahresrückblick mit einer Jahreshauptversammlung durchgeführt wird. Im letzten Dezember legte nach 11-jähriger Obmannschaft Spiss Josef sein Amt zurück. Die Ortsgruppe möchte sich auf diesem Wege noch einmal für seine Arbeit recht herzlich bedanken. Spiss Josef bleibt uns aber in der Funktion als Obmannstellvertreter erhalten. Zum neuen Obmann wurde Schöpf Christian gewählt.

Ihm zur Seite stehen, Obmannstellvertreter Spiss Josef, Tourenführer Gabl Alois, Gabl Hubert, Moll Franz, Gabl Gerold und unterstützend Schwarz Ulrike. Sie organisierte bereits in Zusammenarbeit mit Gabl Alois eine Frauenschitour, die großen Zuspruch fand.

Die Ortsgruppe möchte in Zukunft die Informationsmöglichkeiten zu den geplanten Tourenausschreibungen optimieren. So wurden bereits im vergangenen Winter die Mitglieder per SMS Nachricht von den Aktivitäten verständigt. Dies konnte nur im Rahmen der uns bekannten Handynummern durchgeführt werden. Daher bitten wir die Mitglieder um Bekanntgabe der Handynummer, falls dieses Angebot in Anspruch genommen werden sollte.

Kontaktaufnahme beim Obmann Schöpf Christian unter 0650/5433102 oder per e-Mail: schoepf.gaestehaus@aon.at.



Großer Galtenberg bei Inneralpach: Schitour mit Alois Gabl.

Fotos: privat

## Gratulation zum 2-fachen Tiroler Meister und zum 4. Meistergrad!



Am 18.02.2012 wurde die Tiroler Judo Kata Meisterschaft im Judozentrum Innsbruck ausgetragen. Dabei konnten die zu vergebenen Titel von Wille Lukas und Staggl Dietmar gewonnen werden. Zwei Wochen später stellten sie sich zur DAN (Gürtel) Prüfung. Dabei erreichte Lukas den 2. Dan und Dietmar den 4. Dan Grad (als erster vom Judoclub Tiroler Oberland).

Durch die erfolgreichen Leistungen im vergangenen Herbst 2011 und im Frühjahr 2012 wurden sie bereits jetzt zur Europa- und Weltmeisterschaft in Italien nominiert.

# Brunnenfest ganz im Zeichen der Menschlichkeit

Die Brunnengemeinschaft Mairhof lädt zum Brunnenfest mit Festmesse, zelebriert von Alt-Bischof Dr. Reinhold Stecher, in Wald.

Die Nürnberger Böhmische werden traditionelle und moderne Blasmusik darbieten.



„Philharmonka – Die Nürnberger Böhmische“ bieten traditionelle und moderne Blasmusik auf allerhöchstem Niveau.

Fotoquelle: [www.philharmonka.de](http://www.philharmonka.de)

Nach nunmehr fünf Jahren lädt die Brunnengemeinschaft Mairhof am 12. Mai 2012 bereits zum zweiten Mal zum Brunnenfest, welches dieses Jahr ganz im Zeichen der Menschlichkeit stehen wird.

Nachdem sich im Jahr 2007 das erstmalig ausgetragene Brunnenfest sich großen Zuspruchs in der Bevölkerung erfreuen durfte, konnte mit dem damaligen Erlös die dringend notwendige Sanierung der Brunnenstatue des Hl. Josefs sowie des „Mairhofer Kåpelle“ durchgeführt werden. Doch für dieses Jahr haben sich die Mairhoferinnen und Mairhofer etwas ganz besonderes vorgenommen.

Unter dem Motto „Wasser ist Leben“ stellt die Mairhofer Brunnengemeinschaft ihr diesjähriges Fest ganz ins Zeichen der humanitären Hilfe für die westafrikanische Sahel-Region. In direkter Zusammenarbeit mit der Caritas Tirol wollen die Mairhofer Frauen und Männer einen starken Beitrag zur Verbesserung der Wasserversorgung im Westsahel, einer der ärmsten Regionen der Erde, leisten.

## Walder Fasnacht mit neuem Komitee

Pünktlich zum Ausklang der Fasnachtszeit trafen sich die Walder Fasnachtler zur Vollversammlung in den gut besuchten Mehrzweckraum der Volksschule Wald. Mit Bildern und einem Video wurde die Fasnacht 2011 nochmals in Erinnerung gerufen. Eine Fasnacht, die trotz allem sehr erfolgreich zahlreiche Besucher nach Wald lockte. Mit auf der Tagesordnung stand die Neuwahl. Mit Herbert Raggl, Josef Raich, Wolfgang Flir und Bernhard Kofler schieden langjährige und verdiente Fasnachtler aus dem Komitee aus. Ihnen gilt der Dank der Walder Fasnacht um ihr stetes Bemühen. Neben

den verbliebenen Rainer Flir, Armin Krabichler, Toni Ebner und Georg Raich wurden mit Florian Neuraüter, Martin Tschurtschenthaler, Christian Eiter und Tobias Raggl, 4 neue Mitglieder ins Komitee gewählt.

Als Obmann wird Tobias Raggl die Walder Fasnacht in die nächste Veranstaltung führen. Das neue Komitee ist sich dabei seiner Verantwortung und der langen Tradition in der Oberländer Fasnachtsszene bewusst. Ziel ist es schlussendlich auch in Zukunft Fasnachtsbegeisterte aus Nah und Fern in den kleinen Ort Wald zu locken.



Fotos: Schwarz Daniel

Deshalb hat sich die Brunnengemeinschaft Mairhof zum Ziel gesetzt, dort ein neues Brunnenprojekt zu finanzieren. Geschehen soll dies in Form von freiwilligen Spenden auf Basis einer „Bausteinaktion“ im Zuge unseres Brunnenfests. Somit können die Festgäste durch den Erwerb von symbolischen Bausteinen einen wichtigen finanziellen Beitrag zu diesem Projekt leisten.

Der Reinerlös des Brunnenfests selbst wird ebenfalls durch die Brunnengemeinschaft Mairhof direkt der Caritas Tirol zur Realisierung dieses ambitionierten Projektes zur Verfügung gestellt.

Als Schirmherr dieser Spendenaktion im Rahmen unseres Brunnenfests konnte niemand geringerer als Alt-Bischof Dr. Reinhold Stecher gewonnen werden, welcher auch die Festmesse im Vorfeld des Brunnenfests in Wald gestalten wird.

Weiters wird im Zuge der Spendenaktion auch ein Bild von Alt-Bischof Dr. Reinhold Stecher versteigert werden. Der Reinerlös kommt ebenfalls dem Brunnenprojekt direkt zu Gute. Für die musikalische Umrahmung der Festmesse sorgen die Musikkapelle Piller und der Frauenchor „Walder Stimmen“.

Nach einem schwungvollen Festkonzert der Musikkapelle Piller im Anschluss an die Festmesse, wird die Formation „Philharmonika“ rund um den Walder Profi-Musiker Matthias Raggl den weiteren Festabend musikalisch begleiten.

„Philharmonika – Die Nürnberger Böhmisches“ wurde aus den Reihen der Nürnberger Philharmoniker gegründet und bietet traditionelle und moderne Blasmusik auf allerhöchstem Niveau. Damit auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommt, ist für Speis und Trank selbstverständlich bestens gesorgt.

Das Brunnenfest findet gegenüber der Walder Pfarrkirche im Festzelt bei jeder Witterung statt.

Um einen möglichst großen Beitrag für die betroffenen Menschen im Westsahel leisten zu können, freuen sich auf euren zahlreichen Besuch, die Frauen und Männer der Brunnengemeinschaft Mairhof.

## Wasserprojekte der Caritas Tirol

Besonders dramatisch ist die Situation der Wasserversorgung in den ländlichen Gebieten der beiden westafrikanischen Länder Mali und Burkina Faso, die stark von klimatischen Extremen betroffen sind. Hier wechseln sehr heiße Trockenzeiten mit kurzen Regenzeiten, die aber nicht immer genügend Niederschlag bringen. Um der Bevölkerung in den Dörfern sauberes Trink-



Brunnen in Burkina Faso. Fotoquelle und Bildrechte: Caritas Tirol

## Programm Mairhofer Brunnenfest

am 12.5.2012 in Wald

- Festeinzug MK Piller 19:00
- Festgottesdienst 19:30 durch Alt-Bischof Dr. Reinhold Stecher
- Festansprache/Spendenaktion • Festkonzert MK Piller
- Festkonzert „Philharmonika“



Der Mairhofer Brunnen mit der im Jahr 2007 restaurierten Statue des Hl. Josef. Sauberes Wasser im Überfluss wird nur allzu oft als selbstverständlich betrachtet. Foto: Josef Gabl

wasser zu sichern sowie den Anbau von Obst und Gemüse zu ermöglichen, unterstützt die Caritas Tirol die einheimische Bevölkerung gemeinsam mit Wasserspezialisten. Diese kümmern sich im Wesentlichen um den Bau, die Reinigung sowie die Revitalisierung versandeter Brunnen als auch um die Errichtung künstlich geschaffener Wassersammelbecken, den so genannten „Boulis“. Neben der technischen Unterstützung, begleitet die Caritas auch gemeinsam mit den Wasserspezialisten die jeweilige Dorfbevölkerung. Ein Brunnenkomitee wird gegründet, die Eigenleistung der Dorfbevölkerung festgelegt. Denn Brunnen werden nur dann gebaut, wenn sich die Dorfbevölkerung auch aktiv daran beteiligt. Somit leistet die Caritas hier einen nachhaltigen Beitrag von „Hilfe zur Selbsthilfe“.

Weitere Informationen zu den Spendenprojekten der Caritas Tirol unter:

<http://www.caritas-tirol.at/auslandshilfe/projekte/afrika/mali/maliwasserversorgung/>

<http://www.caritas-tirol.at/auslandshilfe/projekte/afrika/burkina-faso/wasserbecken-burkina-faso/>

# Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Wald

Am 4.3.2012 fand die alljährliche Jahreshauptversammlung in der gemütlichen Atmosphäre der Jausenstation Waldeck statt. Zu Beginn möchten wir uns nochmals beim Waldeck-Team für die hervorragende Verköstigung bedanken.

**A**uch wenn die Walder Feuerwehr im Jahr 2011 von größeren Bränden und Einsätzen – Gott sei Dank – verschont blieb, kann man auf eine beachtliche Statistik zurückblicken. Eine Tatsache, die auch Kommandant Stefan Flir und sein Ausschuss aber auch Bürgermeister Siegfried Neururer zu schätzen wissen und sich dafür bei allen anwesenden Feuerwehrkameraden bedankten.

Die Feuerwehr Wald beteiligt sich wie die meisten Vereine aktiv am Dorfgeschehen, im Laufe eines Jahres summieren sich somit unzählige freiwillige Tätigkeiten. Beispiele hierfür sind die jährliche Straßenreinigung im April, Mithilfe bei der Neugestaltung des Sportplatzes, mehrere Straßen und Verkehrsdienste oder die Teilnahme am Dorfschießen und am Eisstockturnier. Aber auch wichtige und interessante Proben für das Feuerwehrwesen wurden im laufenden Jahr abgehalten. Man sieht, dass vor allem der technische Bereich auch in kleineren Feuerwehren immer größere Bedeutung findet. Dementsprechend wurden Übungen mit Hebekissen, Hubschrauber und auch in Ko-



Gleich zu Beginn des Jahres 2012 hatte die Walder Feuerwehr mit den Auswirkungen des Sturmtiefs Andrea zu kämpfen. Foto: FF-Wald

operation mit den Nachbarfeuerwehren abgehalten, um im Ernstfall gegenseitig abgestimmt zu sein. Außerdem gingen sieben Feuerwehrkameraden nach Telfs in die Landesfeuerwehrschule, um sich dort im Umgang mit Atemschutzgeräten,

Mobilfunk oder in der Einsatzplanung und Feuerwehrverwaltung fortzubilden.

59-mal wurde die Walder Feuerwehr zu einem Ernstfall gerufen und verrichtete dabei ganze 333 Arbeitsstunden. Darunter fallen vier Brandeinsätze, sechs Arbeits-einsätze, fünf Fehlalarme und ganze 44 Technische Einsätze. Dabei machte vor allem das Sturmtief Andrea Anfang Jänner der Feuerwehr zu schaffen. An einem Wochenende wurde über zwanzig Mal zu umgestürzten Bäumen und blockierten Straßen ausgefahren.

Zu den wichtigsten Anschaffungen zählten ein neuer Rettungsrucksack, zwei Paar Schlauchbrücken aus Vollgummi, ein neues Strahlrohr und eine Kettensäge, sowie sechs neue Einsatzuniformen.

Die Feuerwehr Wald möchte sich in diesem Zuge bei der Unterstützung durch die Gemeinde aber vor allem bei allen Walderinnen und Waldern für die großzügigen Spenden im Zuge der Haussammlung bedanken.

Für die Feuerwehr Wald Schriftführer Martin Tschurtschenthaler

## Vergelt's Gott, Margit!



Die Bücherei Arzl möchte sich auf diesem Weg ganz herzlich bei Pfeifer Margit für die freiwillige und treue Mitarbeit in den letzten 15 Jahren bedanken. Wir hoffen, dass du zu uns zurück kommst, wenn der Umbau abgeschlossen ist. Das Büchereiteam

# Riader Fasnacht 2012

Am 22. Jänner war es wieder soweit. Nach wochenlangen Vorbereitungen stellten die Arzlrieder unter der Führung ihres rührigen Obmannes Raimund Neuner heuer wieder eine legendäre Fasnacht auf die Beine.

Um ca. 13 Uhr bewegte sich der Zug bei schönstem Wetter von der Rieder Gasse Richtung Dorfbrunnen. Dort gab es Allerlei zu sehen. Der Bautrupp samt Baukran von Ried-Bau unterhielt die zahlreich erschienenen Besucher musikalisch. Auch die Kinder, unter der Führung der Hexenmuater, nahmen am Umzug teil. Arzl-Ried hatte auch das kleinste Roller- und Schellerpaar des Tiroler Oberlandes zu bieten. Der Höhepunkt war heuer wohl das Obmann-Ausgraben. Während man bei anderen Fasnachten die Hexenmuater weckt oder den Naz ausgräbt, mussten die Rieder Komitee-Mitglieder ihren Obmann ausgraben, damit die Fasnacht beginnen konnte. Er schlummerte verborgen unter den Schneemassen und wurde bald gefunden. Nach der



Zahlreiche Besucher kamen zur Riader Fasnacht.

Fotos: Fasnacht Ried

klassischen Eröffnungsrede zog man weiter Richtung Rieder Altstadt. Dort wurde zur allgemeinen Belustigung die Labera verlesen. Im „La Villa“ ging es

hoch her und die Gäste wurden von den attraktiven Damen bestens bewirtet. In der „60+ Bar“ fand die Fasnacht in den frühen Morgenstunden ihren Ausklang.

## Riader Fasnacht spendet



Bei der Jahreshauptversammlung der Agrargemeinschaft konnte Fasnachtobmann Raimund Neuner den stolzen Betrag von € 1.000,- übergeben.

Mit dieser Spende wird die elektrische Läuteanlage mitfinanziert, die die Kapelle heuer erhält. Allen Besucherinnen und Besuchern der Fasnacht möchten wir auf diesem Wege noch einmal herzlich „Vergalt's Gott“ sagen.



# Sportlicher Winter mit dem SC Wald

Aufgrund des tollen Winters konnten zahlreiche Veranstaltungen für Groß und Klein durchgeführt werden. Ob am Eis, am Schnee oder auch in der Halle – dieser Winter war geprägt von Bewegung, Sport und Spaß.

**Eis:** Dank der zahlreichen Arbeitsstunden von Peter Neurauder konnte ein perfekter Eislaufplatz für zahlreiche Veranstaltungen genutzt werden: Nachteislauf mit Flutlicht, Eisstockturniere, Schulveranstaltungen, Kinderfasching, ...

Als erstes großes Highlight fand am 15. Jänner das Dorfrodelrennen statt. Auf der perfekten Bahn konnte ein tolles Rennen abgehalten werden. Die schnellsten Rodler und damit auch Dorfmeister waren Paula Raich und Burkhard Gabl.

Bald darauf kämpften beim Eisstockturnier des SC Wald 12 motivierte Mannschaften bis tief in die Nacht hinein um den Sieg und schlussendlich konnte die FF Wald den 1. Platz feiern.

Clowns, Prinzessinnen, Ritter und sogar ein Gorilla ... der Kinderfasching am Seetrog war wie immer spannend, bunt und lustig. Ein besonderer Höhepunkt war natürlich der Besuch von „Smily“ aus dem Kinderhotel Lärchenwald!



Viele maskierte Kinder waren wieder mit dabei...

Fotos: SC Wald

**Schnee:** Besonders froh sind die Verantwortlichen des Sportvereins, dass heuer in den Semesterferien der Schikurs für Anfänger und Minirennläufer am Galtwiesenlift durchgeführt werden konnte. Rund 40 Kindergarten- und Schulkinder nahmen daran teil und genossen bei herrlichem Wetter ein paar tolle Stunden im Schnee.

Am Ende einer spannenden Schiwoche fand die Dorfmeisterschaft unter Teilnahme zahlreicher schibegeisterter Sportler statt. Unter den fast 80 Startern wurden schlussendlich Irene Raggl und Bernhard Kofler zu den Dorfmeistern gekürt.

Ein Liftbetrieb in „der Wiese“ war nur durch die tatkräftige Unterstützung einiger „Walder Männer“ möglich – an dieser Stelle ein herzliches DANKESCHÖN für den Einsatz.

**Halle:** Aber nicht nur Outdoor, auch Indoor finden immer wieder Veranstaltungen statt. So treffen sich die kleinen Fußballer eifrig im Turnsaal der VS Wald und für die „Großen“ findet Coach Rene immer wieder tolle Trainingseinheiten.

Der Winter hat sich verabschiedet – der SC Wald aber bleibt weiterhin aktiv:

Bei den Spielnachmittagen unter dem Motto „Spiel, Sport und Spaß“ treffen sich Kinder im Volksschulalter, um gemeinsam etwas zu unternehmen.

Auch ein Teil der Linedance-Gruppe ist weiterhin ehrgeizig und übt jeden Donnerstag fleißig die gelernten Tänze.

Das weitere Programm für den Sommer und Herbst wird wieder rechtzeitig bekannt gegeben!

Der SC Wald bedankt sich bei den vielen Freiwilligen, die den Verein immer wieder unterstützen und selbstverständlich bei der Walder Bevölkerung für die rege Teilnahme an den Veranstaltungen.

## Spende für Katzenstation



Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Pitztaler Hundeschule wurde beschlossen, die Katzenstation - Oberland mit einer Spende zu unterstützen. Am Freitag, den 9. März hat der Obmann der Pitztaler Hundeschule, Mavc Rudi und der Kassier Wilfried Schrott in den Räumen der Tierklinik St. Lukas in Arzl an Frau Prantl Manuela eine Spende von Euro 500,00 überreicht. Frau Prantl ist unermüdlich für die verwahten Katzen im Tiroler Oberland tätig. Die Pitztaler Hundeschule wünscht Frau Prantl mit Ihrer Katzenstation weiterhin viel Kraft und Erfolg bei der Pflege ihrer Schützlinge.

Helmut Plattner



# Neuwahlen beim TC Raika Pitztal

Brandtner und Rundl neu im Ausschuss



Gruppe der Minirennläufer



„Aller Anfang ist schwer“ – die kleinen Schi-Anfänger beim harten Training...



Preisverteilung beim Waldeck

Nach mehreren Jahren im Ausschuss des TC-Raika Pitztal haben sich Hanspeter Prantl und Bernhard Prantl entschlossen ihre Funktionen als Kassier bzw. Obmann-Stellvertreter zur Verfügung zu stellen. Für ihren geleisteten Einsatz darf sich der Ausschuss bzw. der gesamte Club recht herzlich bedanken.



Obmann Sascha Wimmer

Breits im Vorfeld wurde mit Astrid Brandtner und Christian Rundl als neue Mitglieder des Ausschusses Kontakt aufgenommen, welche dann schlussendlich durch die Jahreshauptversammlung im Freizeitzentrum bestätigt wurden. Somit ist der Ausschuss mit den zwei arrivierten Mitgliedern Obmann Sascha Wimmer und Schriftführer Thomas Neuner wieder komplett. Die neuen verantwortlichen des TC Raika Pitztal konnten wieder einen Sommerkurs für Anfänger, Quereinsteiger sowie Kinder und Jugendliche fixieren, nähere Infos dazu folgen rechtzeitig als Postwurfsendung.



v.l.n.r. Thomas Neuner, Astrid Brandtner und Christian Rundl  
Fotos: TC Pitztal

Informationen zum Tennisclub Raika Pitztal erfährt man unter der Emailadresse [tc-pitztal@gmx.at](mailto:tc-pitztal@gmx.at)

## Grauvieh Gebietsausstellung in Imst

Am Samstag, den 24. März 2012 fand in Imst im Agrarzentrum West die erste Frühjahrsausstellung des Tiroler Grauviehzuchtverbandes statt. An dieser Gebietsausstellung beteiligten sich 10 Viehzuchtvereine des Pitztales und Imst Umgebung. Insgesamt präsentierten rund 30 Züchter und Jungzüchter rund 120 Tiere dem interessierten Publikum. Vom Grauviehzuchtverein Arzl stellten Hans Peter Wille und Andreas Tschöll Tiere aus und konnten großartige Erfolge erzielen. Andreas Tschöll errang mit der Nicem-Tochter Limone den Gesamtsieg bei den Kühen. Benjamin Wille gewann mit seiner Jungkalbin Mona (eine Dionus-Tochter) den Sieg in der Altersklasse II der Jungzüchter.

DI Sabine Tschöll



Wille Benjamin u. Andreas Tschöll.



# Keine Spur von Winterschlaf bei der FF Arzl

Begonnen hat es bereits um Drei König, wo es aufgrund der starken Schneelast zu massiven Schäden in unseren Wäldern kam, dadurch kam es vom 6. - 8. Jänner auch zu Beeinträchtigungen auf unseren Straßen und zu Stromausfällen durch umgestürzte Bäume.

In all diesen Fällen musste die Feuerwehr ausrücken um Straßen und Freileitungen freizumachen, oder Betriebe mit Notstrom zu versorgen.



Die Brücke von Arzlair die durch eine sehr große Fichte beschädigt wurde.



Foto von der Reith Baum in der Freileitung.



Ein sehr seltenes Bild, die Pitztaler Landesstraße musste aufgrund umfallender Bäume total gesperrt werden, ausnahmsweise mal taleinwärts.



Hier auch ein Foto vom LKW Unfall im Gewerbepark in Arzl. Dieser wurde dann von einem 30 Tonnen Kran einer Transportfirma aufgestellt und auf einen Tieflader verladen.

Ende Jänner wurde dann die Jahreshauptversammlung im Hotel Arzlerhof abgehalten, wo über das abgelaufene Jahr 2011 berichtet wurde.



Auf dem Foto die Männer, welche das Atemschutzleistungsabzeichen in Silber und Bronze erreichen konnten, bei der Übergabe der Leistungsabzeichen durch den Abschnittskommandanten, den Bürgermeister und den Kommandanten der FF Arzl. Auf dem Foto v.l.n.r. Kdt. Josef Knabl; Simon Zangerle; Benjamin Wöber; Michael Trenker; Armin Wöber; Thomas Wassermann; BGM Siegfried Neururer; Abschnitts - Kdt Siegfried Fadum und Kdtstv. Adalbert Kathrein.



Nach zwei Jahren wurde heuer auch wieder die Löscherüberprüfung durchgeführt, welche wie bereits gewohnt von der Bevölkerung sehr gut angenommen wurde. Es konnte jeder seinen Löscher bei dieser Gelegenheit sehr günstig überprüfen lassen und hat so auch wieder eine Garantie dass er auch funktioniert wenn er mal gebraucht werden sollte.

Die Feuerwehr von Arzl möchte sich recht herzlich bei der gesamten Bevölkerung für die Großzügigen Spenden anlässlich der Neujahrssammlung bedanken. Dies ist ein sehr wichtiger Beitrag um diverse Gerätschaften und Bekleidungen anschaffen zu können.

# Neuwahlen beim SV Arzl am 7. Jänner 2012

In der Jahreshauptversammlung standen neben diversen Berichten der einzelnen Sektionen auch Neuwahlen und Ehrungen auf dem Programm. Obmann Wilfried Schrott konnte unter den Anwesenden auch VBgm. Andreas Huter begrüßen.

Sehr positive Nachrichten kamen von den Sektionen Fußball unter Sektionsleiter Martin Mairhofer und Sektion Ski unter Sektionsleiter Meinrad Jenewein.

Die Sektion Fußball konnte ihm Rahmen der SPG Pitztal auf eine sportlich erfolgreiche Entwicklung und gute Jugendarbeit hinweisen.

Sektionsleiter Meinrad Jenewein von der Sektion Ski berichtete von hervorragenden Leistungen des Arzler Skisportnachwuchses und einer sehr engagierten Mitarbeit seiner Mitglieder bei den diversen Veranstaltungen der Sektion. Mit dieser Voraussetzung war es der Sektion Ski möglich anspruchsvolle Rennen wie u.a. ein Junioren-FIS-Rennen oder das „Tirol Cup Opening“ zur Zufriedenheit aller Teilnehmer abzuhalten und sich einen guten Namen als Veranstalter zu erwerben.

Sektionsleiter Karlheinz Neururer von den Rodlern musste leider berichten, dass wegen der ungünstigen Witterung im letzten Jahr kein Vereinsrodelrennen möglich war, weder in der Arzler Rodelbahn noch in der als Alternative dazugewonnen Piller Rodelbahn war ein Rennen möglich.

Gerold Neururer als Leiter der Sektion Tischtennis konnte einen moderaten Spielverlauf der Kampfmannschaft in der „Wild-West-Liga“ (ein Zusammenschluss von Tischtennisvereinen, welche sich nicht mehr den Regelungen des Landesverbandes unterwerfen wollten) und über die Mithilfe bei der Entwicklung eines zweiten Tischtennisvereines im Pitztal in Jerzens informieren. Die Sektion Tischtennis in Arzl hat ja als bisher einziger diesbezüglicher Verein den Tischtennissport im Pitztal betrieben.

Statutengemäß wurde nach dem Ablauf einer 3-jährigen Periode wieder die Neuwahl des Ausschusses abgehalten, welche folgendes Ergebnis gebracht hat:

Obmann: Wilfried Schrott

Obm.-Stv. und Sektionsleiter Rodeln: Karlheinz Neururer

Kassierin: Barbara Trenkwaldner

Schriftführer und Sektionsleiter Tischtennis: Gerold Neururer

Sektionsleiter Fußball: Martin Mairhofer

Sektionsleiter Ski: Meinrad Jenewein

Als Ergänzung zu diesem Ausschuss wird noch jeweils ein Beirat aus den Sektionen entsandt.

Aus dem Ausschuss ausgeschieden sind Schriftführerin Christine Gabl, welche über 36 Jahre im Hauptausschuss des SV Arzl diverse Positionen besetzte und Obm.-Stv. Daniel Neururer, welcher seine Funktion aufgrund einiger anderer zeitaufwändiger Vereinsaufgaben zurücklegte.

Für die Verdienste um den Sportverein Arzl wurden die Sektionsleiter Meinrad Jenewein, Sektionsleiter Gerold Neururer sowie der ausgeschiedene Obm.-Stv. und Zeitnehmer Daniel Neururer mit dem silbernen Ehrenzeichen ausgezeichnet.



VBgm. Andreas Huter richtete einige Worte an die anwesenden Sportvereinsmitglieder.  
Fotos: Daniel Neururer



Die geehrten Daniel Neururer, Meinrad Jenewein und Gerold Neururer mit Obmann Wilfried Schrott und VBgm. Andreas Huter.



Nach 36 Jahren übergibt Schriftführerin Christine Gabl ihre Aufgaben an Nachfolger Gerold Neururer weiter.

Nach eifriger Probenarbeit in vielen Teil und Registerproben konnte am Samstag den 31. März das „Musikalische Stimm und Hörspiel“ der Musikkapelle Wald beim diesjährigen Frühjahrskonzert bestaunt werden. Der Turnsaal in der „Grube Arena“ war bis zum letzten Platz ausgefüllt und unter Kapellmeister Jürgen Gabl und Obmann Thomas Schwarz galt es nun den zahlreichen Besuchern, Ehrenmusikanten, Bürgermeister, Musikerkollegen, dem Pitztalchor mit Leiterin Sahra Loukota und Obmann Klaus Loukota das anspruchsvolle Programm zum Besten zu geben.



Nach dem Traditionsmarsch „Mars der Medici“ und der Alenka Polka galt die ganze Aufmerksamkeit „Carmina Burana“ von (Carl Orff, arr. Von Hermann Delago)-Bearbeitung für Chor und Blorchester. Mit langanhaltendem Applaus wurde das einmalige Klangerlebnis für die Sänger und die Musikanten gleichermaßen belohnt.

Im darauffolgendem Stück „Zwei Egerländer Musikanten“, einem Solostück für 2 Trompeten von Ferenc Aszodi, verstanden es die Solisten Matthias Eiter und Benjamin Gabl mit Bravour dieses Trompetenstück zu interpretieren.

Ehrungen: Für lange Mitgliedschaft und Ausübung diverser Funktionen konnten folgende Musikanten in feierlichen Rahmen geehrt werden:



-Gerold Gabl für 40 Jahre (über 20 Jahre Ausschusstätigkeit) u.a. Instrumentenwart, Obmann während der Ausrichtung des Bezirksmusikfestes 1997 und dem Neubau des Musikpavillons.

## Stimm-Hörgewaltiges Frühjahrskonzert der MK Wald 2012

-Markus Neuner für 25 Jahre (über 10 Jahre Ausschusstätigkeit), als Obmann sowie derzeit als Jugendreferent.

-Jürgen Gabl für mehr als 10 Jahre Kapellmeister, zuvor als Kapellmeisterstellvertreter der MK-Wald das grüne Verdienstzeichen des Blasmusikverbandes.



Jungen, strebsamen Musikanten konnten Musikerleistungsabzeichen im Beisein von Bezirksobmann Neururer Daniel, Bezirkskapellmeister Heiß Klaus und Bgm. Neururer Siegfried, Obmann Schwarz Thomas, Kapellmeister Gabl Jürgen, unter viel Beifall des Publikums überreicht werden.

- Martin Gabl (Posaune) - Florian Tschuggnall (Euphonium) - Florian Flir (Posaune) alle mit ausgezeichnetem Erfolg. (Herzliche Gratulation vom Ausschuss der Walder Musi.)

Für alle Jubilare und Geehrten spielte die Walder Musi den schneidigen Konzertmarsch „Jubelklänge“ von Ernst Übel als passenden Übergang in eine kurze Pause.

Als Eröffnungsstück im 2 Teil wählte die Musikkapelle den Musical Soundtrack von ABBA mit Ohrwürmern wie Mamma Mia, The Winner takes it all, Dancing Queen, u.a. mehr.

Mit dem anspruchsvollen modernen Stück „Oregon“ von Jacob de Haan waren alle Register gleichermaßen gefordert diese Fantasy in den Festsaal herbei zu zaubern.

„Wie im Himmel“ sang die Gesangssolistin Sarah Loukota aus dem Filmstück „Gabriella's Song“, sich in die Herzen vieler Zuhörer und die Gesangsstudentin verstand es Blasmusikklänge mit melancholischen Tönen zu vereinen.

Mit dem Stück aus dem Film mit Jerry Lewis, „The Typewriter“ verstanden es die Solisten Marco Eiter und David Tschurtschenthaler die



guten alten Zeiten der Schreibmaschine in humorvoller Art in den Saal zu schreiben. Dafür gab es kräftigen Applaus vom Publikum.

Nach „Per aspera ad astra“ dem Schlussmarsch gab es noch die ein und andere Zugabe zu hören. Stolz Musikanten und unzählige gut gelaunte Musikzuhörer konnten viele schöne Eindrücke mit auf den Nachhauseweg nehmen.

Herzlichen Dank an Christine Krabichler, welche wieder mit verbindenden Worten in gewohnter Art und Weise durch das Programm führte.

Im Anschluss an das Konzert lud die „Walder Musi“ Ehrenmusikanten, den Pitztalchor und seine Musikfreunde zu einem kleinen, feinen Imbiss in das Pavillon wo man so manch schöne Erinnerung austauschen konnte.

Nach einer wohlverdienten Pause stehen die ersten Ausrückungen (Sportlerehrung am 14.04. in Leins, Erstkommunion in Wald am 22.04 und dem Pfarrfest in Leins am 20.05) auf dem dicht gedrängten Terminkalender, jedoch wird das große Augenmerk auf Samstag den 09.06. 2012 - Pitztaler Blasmusikfest in Wald gerichtet.

**Unter dem Motto Pitztaler Blasmusik „Einig im Ziel gemeinsam im Spiel“ laden die Pitztaler Musikkapellen in Wald am Samstag den 9.6. alle Blasmusikliebhaber aus nah und fern ein, das breite Spektrum ihrer Kapellen etwas näher bringen zu können.**

Bezüglich der Abhaltung des Pitztaler Blasmusikfestes mit allen Kapellen des Pitztales am 9. Juni in Wald, laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren, um dem Motto „Einig im Spiel gemeinsam im Ziel“ auch wirklich gerecht zu werden. Der Sternmarsch von allen Himmelsrichtungen zum Festplatz beim Pavillon und Pfarrwidum beginnt um 19:00 Uhr. Schließlich können die Besucher den Konzerten lauschen und sich mit Schmankerln, wie Weinlaube, Kaffee und Kuchenspezialitäten sowie Barflair um das Festgelände verwöhnen lassen. (Näher Informationen werden frühzeitig bekanntgegeben).

Kurze Vorschau auf Terminpunkte der MK-Wald: 24.06 Teilnahme am Bezirksmusikfest in Nassereith; 06.07 Start der Platzkonzertsaison; 13.07 MK Ötz in Wald; 05.08 Gipfelmesse mit den Walder Jungbauern; 14.08 Pavillonfest mit der MK-Pfaffenhofen in Wald

Nähere Angaben über Aktuelle Themen oder Informationen sind unter [www.mk-wald.at](http://www.mk-wald.at) abrufbar.

## Neues aus der Schützengilde Wald – neuer Ausschuss gewählt

Am 11.2.2012 wurde der neue Ausschuss, bei der Jahreshauptversammlung, wie folgt gewählt: Oberschützenmeister: Gabl Gregor, 1. Schützenmeister: Plattner Hannes, 2. Schützenmeister: Plattner Roland, Kassier: Auderer Clemens, Schriftführer: Gabl Rebecca, Beirat: Weber Romana, Gstrein Peter, Regensburger Marco, Stadler Lisa, Rainer Dominik.

Wie jedes Jahr fand auch heuer wieder das Walder Dorf- und Gruppenschiessen in der Zeit vom 24.02 bis 10.03.2012 statt.



Der Vorstand der Schützengilde Wald

Die Schützengilde Wald hat sich über die zahlreiche Teilnahme gefreut und möchte sich bei den Teilnehmern recht herzlich bedanken! Ebenfalls bedanken möchten sich die Schützengilde Wald bei Raika Arzl im Pitztal und Imsterberg, Hochzeiger Bergbahnen, Feel Free (Outdoor Professionals), Alpin Center Hochzeiger, Faszinatour in Haiming sowie Starkenberger für die tollen Sachpreise.

Bei den Bezirksrundenwettkämpfen konnte sich Wald in der Gruppe B den 3. Platz sichern, d.h. 9. Platz im Bezirk Imst von 22. Dazu gratuliert die Schützengilde Wald den Wettkampfschützen, Weber Romana, Plattner Hannes, Plattner Roland, Gabl Rebecca und Auderer Clemens.

Sie finden die Schützengilde Wald auch im Internet unter [gilde.wald-pitztal.at](http://gilde.wald-pitztal.at). Die Ergebnisse: Jungschützen: 1. Tschuggnall Lukas; 2. Raggl Michael; 3. Tschuggnall Johannes. Junioren: 1. Rainer Dominik; 2. Gabl Rebecca. Damen: 1. Weber Romana; 2. Stadler Lisa; 3. Gabl Sabine. Herren: 1. Plattner Hannes; 2. Plattner Roland; 3. Auderer Clemens. Senioren: 1. Gstrein Elfriede; 2. Stocker Dietmar; 3. Tschuggnall Anton. Stehend Frei: 1. Gstrein Peter; 2. Plattner Roland; 3. Plattner Hannes. Fleißigster Jungschütze 2012 war Michael Raggl.

Gruppenwertung: Bichler Saubande 398 Ringe; Schützengilde Wald 397 Ringe; Feuerwehr Wald 396 Ringe; Schützengilde Arzl 391 Ringe; Waschl's 384 Ringe; Jungbauern Buabe 384 Ringe; Fantastischen Vier 375 Ringe  
Weitere Platzierung in Reihenfolge: Fasnacht Wald, Jungbauern- Mädles, Musikkapelle Wald, Bäuerinnen, Kartner Runde, Walder Stimmen



Die „Bichler Saubande“.

Hannes Plattner, Michael Raggl und Gregor Gabl.

## Senioren Ausflug: Theater Imsterberg „Dusel und Co.“

Der Titel einer Komödie, Inhalt passend für einige Tiroler Dörfer und ganz besonders auch für Imsterberg. Das Stück war unterhaltsam und lustig von Anfang bis zum Ende. Die Schauspieler waren in jeder Hinsicht wunderbar; das Ganze ein gelungener Abend.

Wir Senioren wünschen uns stets lustige Stücke, das Ernste haben wir im Leben schon gehabt.

Wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden für die freundliche Bedienung und für die wunderbare Darbietung. Gerne kommen wir wieder und sagen herzlichen Dank.

Für den Seniorenbund Arzl-Wald-Leins  
Obmann Anton Staggl



Die Theatergruppe Imsterberg.

Foto: Seniorenbund

Zur besseren Planung der Freizeit 2012  
möchten wir hiermit unsere Reise- und  
Unterhaltungstermine für dieses Jahr  
vorstellen.

FR, 20. April	Südtirol Kalterersee
DI, 15. Mai	Garmisch-Partenkirchen (Vordergrasegg)
DI, 22. Mai	Rhodos – Landesausflug
MI, 20. Juni	Nenzinger – Himmel (Vbg)
DO, 19. Juli	Hinterhornbach
MI, 26. Aug.	Faaker See
DO, 23. Sept.	Brandenbergtal
SA, 06. Okt.	LH Ed. Wallnöferwandertag oder Mittenwald bis Raindlau bei Leutasch
FR, 09. Nov.	Totengedenken in Jerzens GH Lamm
SA, 08. Dez.	Weihnachtsfeier

Theaterfahrten werden kurzfristig bekanntgegeben.  
Tanznachmittage – Jeden Donnerstag außerhalb der Ferien.  
Wir wünschen gute Unterhaltung und viel Vergnügen bei  
unseren Veranstaltungen.

Das Team des Seniorenbundes

## Eislaufspaß in Arzl



Viele Maskierte tummelten sich auf dem Eis - Danke der Sparkasse Imst-Arzl für die Krapfen- und Birgit für die Punsch-Spende.

Auch vergangenen Winter bot die Gemeinde Arzl wieder die Möglichkeit des Eislaufens an. Franz Ruetz war wieder für das perfekte Eis verantwortlich, Birgit Raggl beaufsichtigte die Kinder und betreute das Tennisstüberl. Viele nützten diese Gelegenheit und verbrachten ihre Freizeit in der Gruabe Arena. Danke der Sparkasse Imst-Arzl, welche beim Abschluss-Maskeneislauf die Krapfen spendierte. Wegen der großen Schneemengen war heuer die Platzräumung eine besondere Herausforderung - Danke den zahlreichen Helfern.



Einige Impressionen vom Maskenball 2012 der Musikkapelle Arzl.

## Osterkonzert am 8. April 2012

Zahlreiche Zuhörer strömten zum Osterkonzert der MK Arzl und freie Plätze wurden in der Turnhalle der „Gruabe Arena“ zur Mangelware. Ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Programm wurde von Kapellmeister Toni Haßlwanger aufgelegt.

So waren von klassischen Märschen wie „Hoch Habsburg“ und „Unter der Admirals Flagge“, der Polka „Prager Gassen“, auch die Ouvertüren „Sommerfest Ouvertüre“ und „La vie parisienne“ im ersten Teil des Programmes vertreten. Die zweite Hälfte des Osterkonzertes stand ganz unter modernen Aspekten, allseits bekannte Melodien wie „Pirates of the Caribbean“, „Robin Hood“ oder „Golden Eye“ kamen dabei zur Aufführung und wurden vom souveränen Sprecher Thomas Schrott optisch untermalt. Dem Publikum schien es zu gefallen, was den zahlreichen „Applauspenden“ zu entnehmen war.

Ehrungen: Hubert Mairhofer (den meisten wohl besser bekannt als „Mungo“ oder „Waldhirt“) konnte für seine 25jährige Tätigkeit eine Urkunde entgegennehmen.



Foto (von links nach rechts): Bgm. Siegfried Neururer, Vanessa Mark, Sandra Raggl, Hubert Mairhofer, Tanja Raggl, Yvonne Kugler, Thomas Schrott, Obm. Daniel Neururer, Bezirkskapellmeister Klaus Heiß, Kpm. Toni Haßlwanger. Fotos: MK Arzl

Ebenso ausgezeichnet wurde Yvonne Kugler und Sprecher Thomas Schrott, welche schon seit 15 Jahren der Musikkapelle Arzl angehören.



„Mein Name ist Bond, James Bond“ – Sprecher Thomas Schrott.

## Maskenball der MK Arzl 2012

Heiß her ging es beim Maskenball der Musikkapelle Arzl, nicht nur aufgrund einer stattlichen Besucheranzahl (275 Eintritte) mit vielen Verkleidungen sondern auch wegen der Darbietungen der maskierten Gruppen. So wurden die ominösen Vorfälle anlässlich des kürzlich stattgefunden Brandes beim Erwachsenenunterhaltungsetablisement „La Villa“ in Imst den Zuschauern im Detail nähergebracht. Richtig warm ums Herz wurde dem weiblichen Publikum dann wohl bei der Bühnenshow der „Arzler Chippendales“, wo eine Handvoll gutgebauter Arzler Burschen mit gekonnter Choreografie viel nackte Haut zeigten und dem bekannten Vorbild in nichts nachstanden. Für ihre überzeugende Performance ernteten sie mit einigem Vorsprung den 1. Platz in der Maskenpreisprämierung. Weitere prämierte Gruppen waren: „La Villa“, „Team Lego“, „Namaste“, „Spiegeleier“,

„Bienenschwarm“, „Ballettschule LowFat – 30“, „Pinguine“, „Schneeball“, „Die Aufziehpuppen“. Die Musikkapelle Arzl bedankt sich bei allen Besuchern für die Teilnahme, speziell natürlich den Maskierten für ihre originellen und unterhaltsamen Ideen!



Foto (von links nach rechts): Die singenden Arzler Bergkameraden Harald Kugler, Martin Schuler, Werner Santeler, Markus Konrad (Zugabestück: „Heraus ihr Bergkameraden“).

## Zwei „Goldene Hochzeiten“



v. l. Bgm. Siegfried Neururer, Paula und Josef Reinstadler und BH Dr. Raimund Waldner.

Bezirkshauptmann Dr. Raimund Waldner und Bürgermeister Siegfried Neururer besuchten am 22. März 2012 zwei Ehepaare aus Anlass ihrer Goldenen Hochzeit.

Am 09. Februar feierten in Wald 33 die Eheleute **Paula und Josef Reinstadler**

ihren 50-jährigen gemeinsamen Lebensweg. Am 23. Februar feierten dies auch die Eheleute **Erika und Robert Venier** in Arzl 122.

BH Dr. Raimund Waldner gratulierte herzlichst im Namen des Landes und überbrachte die Glückwünsche des Lan-

deshauptmannes. Bürgermeister Siegfried Neururer wünschte im Namen der Gemeinde den beiden Ehepaaren noch viele weitere gemeinsame Jahre bei bester Gesundheit!



v.l. Robert und Erika Venier und Bgm. Siegfried Neururer.

## Diamantene Hochzeit



v.l. BH Dr. Raimund Waldner, Cäzilia und Ernst Krismer, Bgm. Siegfried Neururer.

Das seltene Jubiläum der Diamantenen Hochzeit feierten am 23. November 2011 **Cäzilia und Ernst Krismer**, Arzl 34. Bezirkshauptmann und Bürgermeister überbrachten die besten Glückwünsche seitens des Landes und der Gemeinde und wünschten dem Jubelpaar weiterhin alles Gute für die gemeinsame Zukunft.

## 90. Geburtstag



Viktoria Flir mit Bgm Siegfried Neururer.

Fotos: Gemeinde

Frau **Viktoria Flir**, Wald 5, feierte am 1. Jänner dieses Jahres ihren 90. Geburtstag.

Zu diesem Anlass besuchte Bgm. Siegfried Neururer die Jubilarin und überbrachte ihr die besten Glückwünsche zu diesem runden Ehrentag.



*Wir heißen unsere neuen Erdenbürger  
herzlich willkommen*



Constantin Franz Ballay  
29.11.2011  
Osterstein



Paula Rosa Wassermann  
08.01.2012  
Arzl



Mia Niederbacher  
17.01.2012  
Arzl



Lukas Wohlfarter  
13.02.2012  
Osterstein



Sarah Gundolf  
24.02.2012  
Arzl



Anja Verena Klammer  
13.03.2012  
Osterstein



Doreen Neururer  
17.03.2012  
Arzl



Lina Gastl  
25.03.2012  
Wald

seit der letzten Woadli-Ausgabe

## Verstorbene



† 11.01.2012  
**Elsa Raich**  
Hochasten



† 03.02.2012  
**Karl Raggl**  
Arzl



† 10.02.2012  
**Ingeborg Rauth**  
Tims



† 16.02.2012  
**Manfred Boldt**  
Osterstein



† 24.02.2012  
**Rosa Krabichler**  
Arzl



† 29.03.2012  
**Paula Köll**  
Wald



† 31.03.2012  
**Martha Kopp**  
Arzl

*Wir gedenken  
unserer  
Verstorbenen  
und wollen sie  
in liebevoller  
Erinnerung  
behalten!*

## Arzler Schisport mit vielen Highlights

Kevin Jenewein wurde Tiroler Meister im Riesentorlauf.

Die abgelaufene Saison war für den Arzler Sportverein in sportlicher sowie in kameradschaftlicher Sicht sehr erfolg-

reich. Zahlreiche Rennveranstaltungen am Hochzeiger sorgten für genug Beschäftigung für die zahlreichen Helfer. Schon

im Dezember wurden drei FIS-Rennen durchgeführt. Die Tiroler Meisterschaft für Jugend und allgemeine Klasse im März war neben einer mustergültigen Durchführung auch aus sportlicher Sicht sehr erfolgreich, Kevin Jenewein konnte sich zum Tiroler Meister küren. Der Abschluss war die Pitztaler Meisterschaft mit Raika-Cup für Kinder. Das Vereinsrennen mit der AfterRaceParty war das gesellschaftliche Highlight in der heurigen Vereinsarbeit. Der vollbesetzte Gemeindesaal und die gute Stimmung machte die Veranstaltung zu einem großen Erfolg. Die zahlreichen Preise ließen besonders die zahlreich teilnehmenden Kinder erfreuen. Ein herzliches Dankeschön allein die mitgeholfen haben die verschiedensten Rennen durchzuführen.



Die Arzler VereinsmeisterInnen 2012.

Foto: Trainingsgemeinschaft

# Erstkommunionen in Arzl, Wald und Leins

Arzl 1985



Arzl 1986



Arzl Ried 1964



Arzl 1960



Leins 1970



Wald 1965



Wald 1980



Leins 1970

# FLURNAMEN DER FRAKTION WALD:

TEIL 1

Nr. Flurname	16 Oberfald
1 Au	17 Gällerman
2 Greith	18 Gstoag
3 Rauth	19 Alzli
4 Aubichl	20 Kohlweible
5 Hofäcker	21 Lää
6 Mühlholz	22 Bargle
7 Wälder Bäch	23 Schwächleithe
8 Klomm	24 Bichele
9 Töite Holz	25 Froscher
10 Kugl Gässe	26 Emmne
11 Pflanzgärte	27 Bächgäng
12 Wiesbuit	28 Scheibbichl
13 Mauri	29 Öidli-Erlig
14 Seatroug	30 Blaue Schroufe
15 Sealeithe	31 Oberer Rästboude



32 Eiele	42 Pänzer
33 Wieseruan	43 Hinterfald
34 Wieseloch	44 Paule Mähd
35 Viechtrieb	45 Voglsäng
36 Wiese	46 Kruschte Äcker
37 Pfäffeställ	47 Säck
38 Brantli	48 Häsli
39 Grämmloufe	49 Gatterräcker
40 Gältruan	50 Boude
41 Larchig	51 Hoachäcker

52 Kuahrinner	59 Kössl
53 Gräggehilde	60 Klämmoas
54 Änger	61 Auchtweise
55 Uhremächerloch	62 Wiesfleck
56 Käpf	63 Gältweise
57 Sägekapelle	64 Sälmer (Grägges Moos)
58 Sägeschroufe	65 Wolfschläig

66 Unterpfäng	100 Erlig
67 Oberpfäng	101 Unt. Rästboude
68 Moosrießer	102 Bichl
69 Albrieß	103 Oberried
70 Wasserwäld	104 Niederried
71 Tälrieß	105 Schwaighof
72 Ramoas	106 Mairhof
73 Schwendtmuare	107 Alpwald
74 Tälegg	
75 Keatle	
78 Emkli	
79 Wälder Alb	
80 Lauter Boude	
95 Leithli	

